© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Linzer biol. Beitr.	44/2	885-926	28.12.2012

Blütenspanner aus Vorarlberg, Austria occ., dem Fürstentum Liechtenstein und dem angrenzenden Graubünden (Lepidoptera, Geometridae, Eupitheciini) Zum Gedenken an den Vorarlberger Amateur-Entomologen Johann Battisti, 1898-1979

E. AISTLEITNER

A b s t r a c t : As a first step for a summarizing overview on the Lepidoptera of Vorarlberg, vol. 2, Geometridae and Noctuidae, the Eupitheciini PIERCE 1914, that are hosted in the collection of the author are presented. Confirmed chorological and phenological data are given. 45 of the 54 known species from Vorarlberg are discussed in detail and distribution maps and phenograms are provided. *Eupithecia catharinae* VOJNITS 1969 is mentioned for the first time for Austria and Vorarlberg. 44 species are mentioned for Liechtenstein, *Eupithecia egenaria* HERRICH-SCHÄFFER 1848 for the first time. Moreover, the entomological work of the Vorarlberg entomologist Johann Battisti, 1897-1979, is honoured in a summarizing overview on his life and work.

K e y w o r d s : Lepidoptera, Geometridae, Eupitheciini, faunistic records, Austria/ Vorarlberg, Pricipality of Liechtenstein, Switzerland/Graubünden.

Vorbemerkungen und Dank

Das Manuskript dieser Detailbearbeitung der Geometridae Vorarlbergs und die Darstellung der vita von Johann Battisti lagen seit Jahren unabgeschlossen vor. Anfänge gehen auf das Jahr 1980 zurück, als Dr. Ernst Rudolf Reichl mir meine Daten aus der ZOODAT (www.zobodat.at) ausdrucken ließ. Der Plan scheiterte an der Unsicherheit und Schwierigkeit der Bestimmung des Materials.

Erst mit der verdienstvollen, umfangreichen Determinationsarbeit durch Norbert Pöll, Bad Ischl, durch Dr. Ladislaus Reser, Luzern, und durch Anton Mayr, Feldkirch, war es möglich, die vorliegende Publikation endlich abzuschließen. Zahlreiche Belege wurden genitaliter determiniert, das gesamte Material mehrfach überprüft. Es ist mir daher ein großes Bedürfnis, den genannten Fachkollegen auch an dieser Stelle für diese umfangreiche Arbeit zu danken! Ein weiterer, beinahe schon "traditioneller" Dank gebührt meinem lieben Freund Hans Mühle, München, für seine Hilfe am PC (Phaenogramme). Schließlich danke ich dem Amt der Vorarlberger Landesregierung für die Förderung des Projektes "Kartierung der Großschmetterlinge Vorarlbergs – Biotopschutz" in den Jahren 2002-2006.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Bemerkenswerter Weise war ich über das geplante Erscheinen des Verbreitungsatlasses über die Geometridae Österreichs (HUEMER & MALICKY 2009) nicht informiert, sodass möglicherweise im Nachhinein etwas Doppelgleisigkeit entstand.

Der erste Band der Schmetterlinge Vorarlbergs (AISTLEITNER 1999) erschien in der Reihe. "Vorarlberger Naturschau – Forschen und entdecken" (http://www.landesmuseum.at /datenbanken/digilit/?litnr=27437). Hier findet sich auch eine ausführliche Darstellung der Topographie und Geologie, des Klimas und der Vegetationsverhältnisse Vorarlbergs sowie eine Übersicht über das entomologische Schrifttum mit Vorarlberg-Bezug. Es wird darauf verwiesen.

Mit dem bedauerlichen Erlöschen der oben erwähnten Zeitschrift im Jahre 2007, die von mir und einigen Gleichgesinnten initiiert wurde und 1996 mit der ersten Nummer erschien, verliert Vorarlberg ein wichtiges Publikationsorgan mit lokalem Bezug; unverständlicher Weise umso mehr, als keine finanziellen Gründe vorlagen.

So ist es nun notwendig – wohl auch aus zeitlichen Gründen – vorerst in Teilbearbeitungen der Geometridae und Noctuidae die Ergebnisse meiner lebenslangen Beschäftigung mit der Fauna der Region in auswärtigen Zeitschriften vorzustellen.

Im Jahre 1985 erhielt das Büro OeGDI (Dr. Eyjolf Aistleitner), Feldkirch, von der Regierung des Fürstentums Liechtenstein den Auftrag, die Schmetterlingsfauna des Landes zu erfassen und darzustellen (AISTLEITNER & AISTLEITNER 1996, AISTLEITNER 2001). Mit dem vor Kurzem erschienenen dritten Teil über die Spanner und Eulen (AISTLEITNER 2008) fand die Darstellung der Macrolepidoptera ihren Abschluss. Auf Grund des beschränkten Druckraumes war es aber - im Gegensatz zu den beiden früheren Veröffentlichungen - leider nicht möglich, die Verbreitungsangaben und die Phaenologie detailliert wiederzugeben. Das soll nun in ergänzender Weise geschehen.

Erfassung faunistischer Daten – ein historischer Exkurs

Die entomologische Erfassung der Artenspektren erfuhr in Vorarlberg in den letzten beiden Jahrzehnten durch die dankenswerte Förderung von Forschungsprojekten seitens des Amtes der Vorarlberger Landesregierung einen bemerkenswerten Aufschwung. Bis in den Beginn der Neunzigerjahre war es das Ergebnis von Amateur-Entomologen, die die Basis der Kenntnis der Lokalfauna schufen: Anton Bitsch, Franz Gradl, Franz Rhomberg und Franz Sageder erfuhren durch BURGERMEISTER (1968) bereits eine Würdigung ihres Schaffens. Hier soll in gedrängter Form auch eines Mannes gedacht werden, der bisher kaum Erwähnung fand:

Johann Battisti

(Angaben nach einem Gespräch mit einer Nachfahrin aus dem Jahre 1985)

L e b e n s l a u f : Johann Battisti wurde am 24.11.1898 in Dornbirn geboren. Seine Eltern kamen aus dem Val Sugana, Trentino, 1897 nach Dornbirn, wo sein Vater u. a. bei der Rheinregulierung als Mineur Beschäftigung fand.

Johann besuchte die VS in Hatlerdorf und trat mit 14 Jahren in die Textilfabrik Hämmerle ein, besuchte die Webschule und arbeitete dann in der Spinnerei in Dornbirn-Gütle.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Abb. 1: Johann Battisti Ende der Zwanziger- bis Beginn der Dreißigerjahre

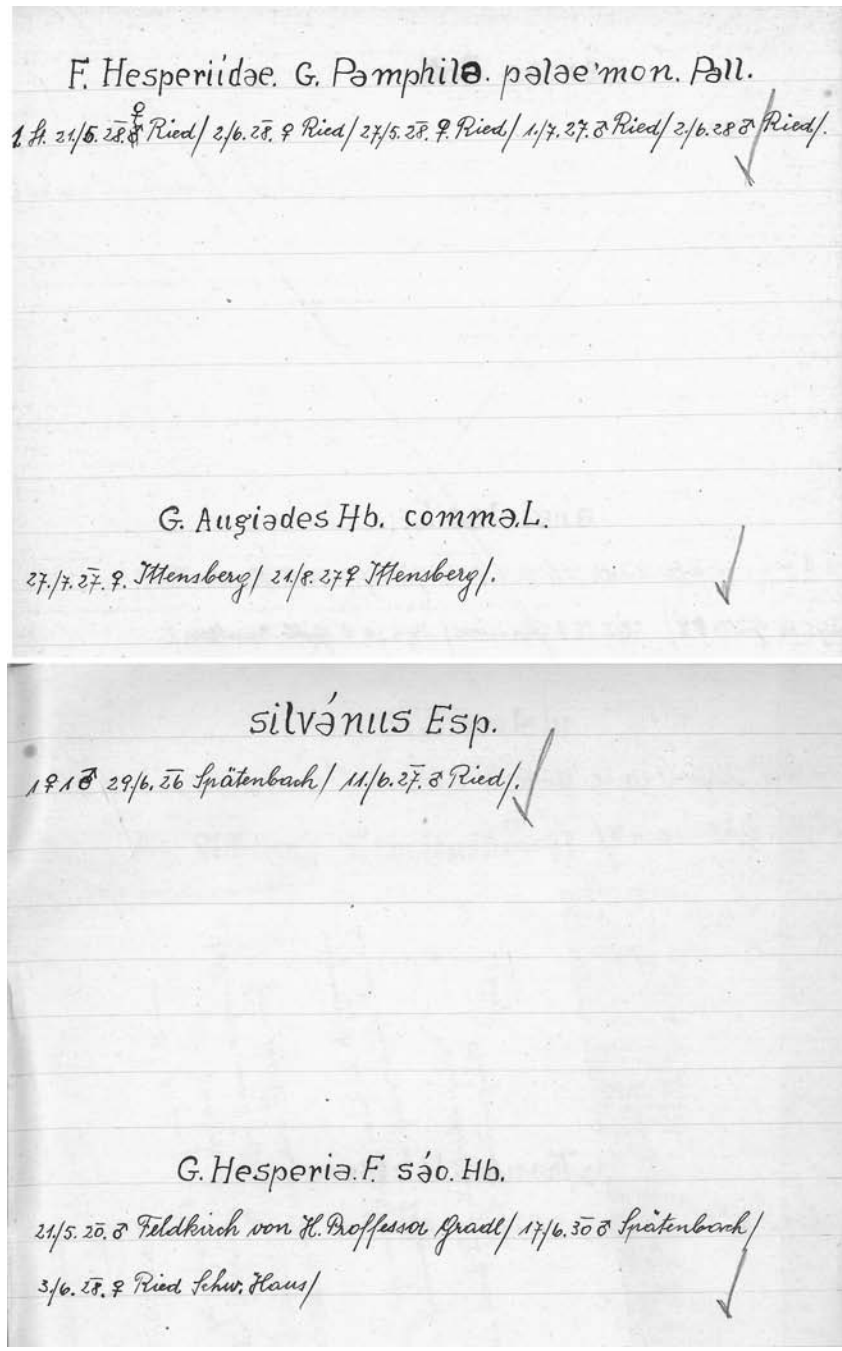
Abb. 2: Johann Battisti an seinem Lebensabend

Im 1. Weltkrieg kam er mit 18 Jahren an die Südfront (Nonstal), den 2. Weltkrieg erlebte er ab August 1939 und kehrte 1948 aus jugoslawischer Gefangenschaft heim.

Im Jahre 1963 ging er in Pension, verbrachte die letzten Jahre im Altersheim und starb am 5.7.1979 in Dornbirn. Er hinterließ 4 Söhne und eine Tochter.

E n t o m o l o g i e : Er war "ein großer Naturfreund und sehr naturverbunden und kannte die Pflanzen und Tiere und die wissenschaftlichen Namen und unternahm zahlreiche Bergtouren auf die Kanisfluh, den First und auf den Hohen Freschen. Per Fahrrad fuhr er bis in das hinterste Montafon (Partenen, Bieler Höhe)." Von diesen Exkursionen, von seinem Wohnort im Gütle und von der Lampe am Kraftwerk Ebensand an der Dornbirner Ache stammen viele seiner Belege aus der Zeit von Ende der Zwanziger- bis Mitte der Dreißigerjahre.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at



F. Hesperiidae. G. Pamphila. palaemon. Pall.

1 ♂. 21/5. 28. ♂ Ried/ 2/6. 28. ♀ Ried/ 27/5. 28. ♀ Ried/ 1/7. 27. ♂ Ried/ 2/6. 28 ♂ Ried/.

G. Augiades Hb. comma L.

27./7. 27. ♀. Ittensberg/ 21/8. 27 ♀ Ittensberg/.

silvanus Esp.

1 ♀ 1 ♂ 29/6. 26 Spätenbach/ 11/6. 27. ♂ Ried/.

G. Hesperia. F. sao. Hb.

21/5. 20. ♂ Feldkirch von H. Professor Gradl/ 17/6. 30 ♂ Spätenbach/

3/6. 28. ♀ Ried Schw. Haus/

Abb. 3: Doppelseite aus dem Sammlungsverzeichnis aus dem Jahre 1929. (Archiv Büro OeGDI)

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

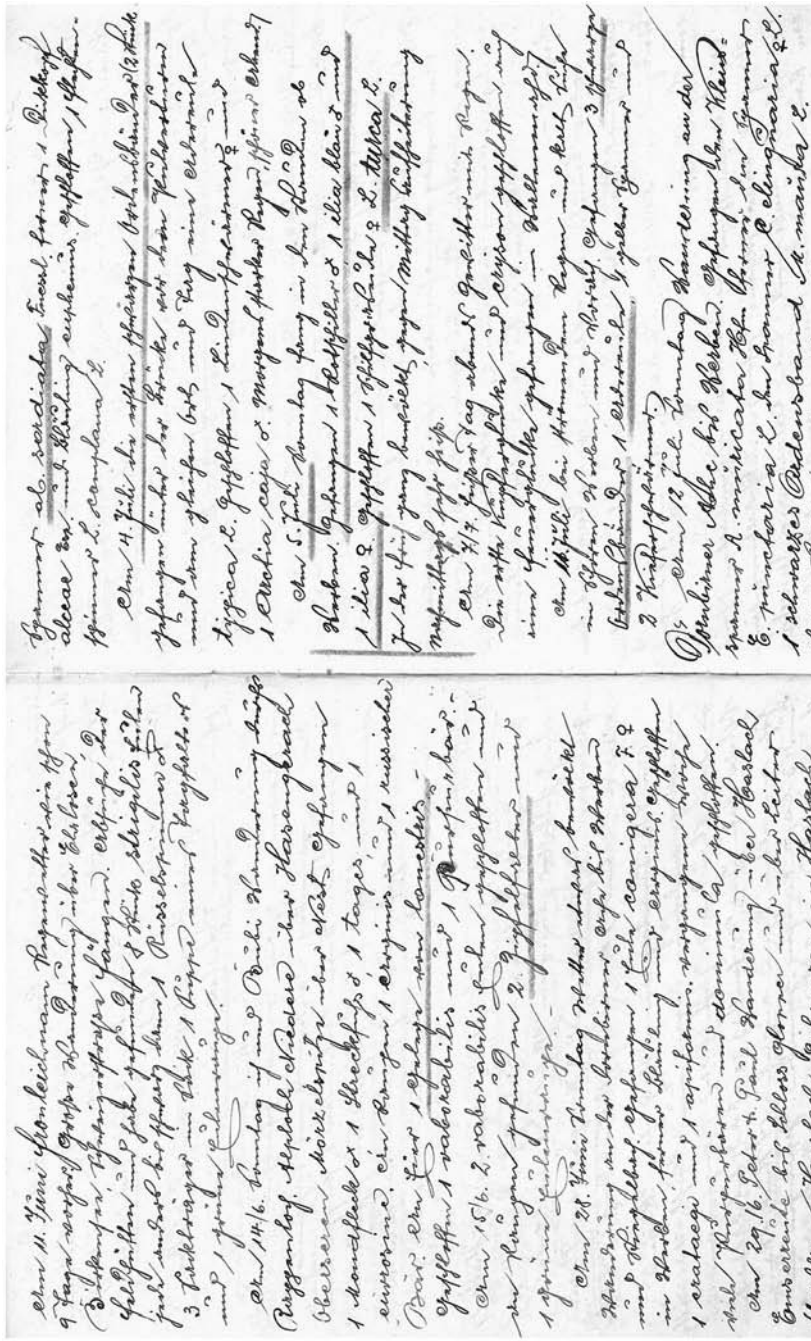


Abb. 4: Doppelseite aus einem Sammeltagebuch Battistis: "Notizen über entom. Wanderungen und Funde. 1935-1936". (Archiv Büro OeGDI)

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

"Seine Bekanntschaft mit dem Feldkircher Zeichenprofessor und Lepidopterologen Franz Gradl war ihm von großer Hilfe.

Nach seiner Heimkehr aus der Gefangenschaft beschäftigte er sich nur noch sporadisch mit Schmetterlingen."

Ich hatte einige Jahre persönlichen Kontakt (in Erinnerung sind gemeinsame Exkursionen im Gütle und nach Ebnit) und erwarb 1968 käuflich seine Sammlung, die auf Grund schlechter Lagerbedingungen bereits sehr gelitten hatte, um die historischen faunistischen Daten zu bewahren.

Datenfundus und Belege

Wie die Herausgeber des Verbreitungsatlasses der Tierwelt Österreichs: Lepidoptera, Geometridae (HUEMER & MALICKY 2009) richtigerweise festhalten, sind Angaben über Blütenspanner wegen Schwierigkeiten in der Bestimmung manchmal fehlerhaft, was problematisch wird, wenn diese Angaben Eingang in die Literatur gefunden haben.

Es werden daher in der vorliegenden Arbeit nur die Daten der in der Sammlung des Verfassers belegten Exemplare berücksichtigt. Ein Teil dieser Belege wurde im Tiroler Landesmuseum, Naturkundliche Sammlung in Innsbruck und in der Naturkundlichen Sammlung des Fürstentums Liechtenstein in Triesen deponiert. Weitere Daten, die Dr. h.c. Karl Burmann, Innsbruck überprüfte und die ich an die damalige ZOODAT gemeldet habe, werden hier nicht berücksichtigt.

Der Datenfundus umfasst das Ergebnis der privaten Aufsammlungen des Verfassers seit 1956, die überprüften Daten aus verschiedenen Kartierungsaufträgen an das Büro OeGDI in Feldkirch seit dessen Bestehen im Jahre 1985 (AISTLEITNER & AISTLEITNER 2002, AISTLEITNER & AISTLEITNER 2003, AISTLEITNER 2010, AISTLEITNER 2012) sowie die historischen Daten aus der Sammlung Battisti, Dornbirn und letztlich wenige Einzeldaten diverser Herkunft, die in dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt wurden.

Sämtliche Daten sind in der Datenbank des Büros OeGDI gespeichert und sind dessen Eigentum. Aus gegebenen Anlass wird darauf hingewiesen: Eine unautorisierte Veröffentlichung oder Weitergabe bisher unveröffentlichter Daten durch Dritte ist nach den Bestimmungen des Urheberrechtes widerrechtlich.

Darstellung der Ergebnisse

A b k ü r z u n g e n :

A, VBG.....Österreich, Vorarlberg
BL.....Bregenz/Leiblachgebiet
BW .....Bregenzerwald
CH, GR.....Schweiz, Graubünden, Rheintal
FL (I, II, III).....Fürstentum Liechtenstein
I.....Tallagen
II .....Schellenberg und Rätikon Westhang bis etwa 1200m (montane Stufe)
III.....Rätikon und Saminatal (subalpine und alpine Stufe)

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

FW .....Ferwall
GW .....Großwalsertal
KW .....Kleinwalsertal
KL.....Klostertal
MO.....Montafon (Tallagen)
RA .....Rätikon
RH .....Rheintal inkl. Laternsertal
SI .....Silvretta
TB.....Tannberg
UG……..Untersuchungsgebiet
WG .....Walgau

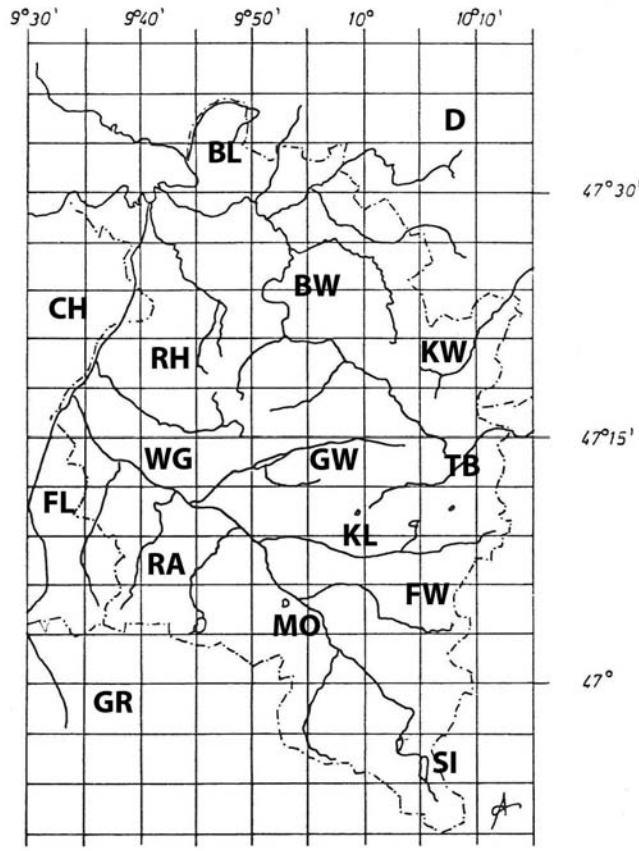


Abb. 5: Die Regionen Vorarlbergs

Die Fundorte werden von Nord nach Süd und von West nach Ost wiedergegeben, die Kalenderdaten chronologisch. Lokalitäten und Flurbezeichnungen innerhalb einer Gemeinde werden durch Beistriche getrennt, Gemeindefraktionen in VBG sind durch Bindestrich angeführt.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Nomenklatur und Systematik der Genera nach MIRONOW (2003); die Arten werden aus praxisnahen Gründen alphabetisch angeführt.

Verbreitungsangaben folgen MIRONOW (2003), zur Verbreitung innerhalb Österreichs siehe HUEMER & TARMANN (1993) und ergänzend HUEMER & MALICKY (2009). Die Kenntnis der regionalen Verbreitung wird in Rasterkarten im 3 x 5 Minuten-Raster wiedergegeben (siehe Appendix auf den Seiten 921-926).

Die Klassifizierung der Gesamtverbreitung richtet sich ebenfalls nach MIRONOW (2003), wird aber in Einzelfällen unterschiedlich interpretiert, vgl. auch AISTLEITNER (1996).

holarktisch – in der Palae- und Nearktis

palaearktisch – vom Maghreb und/oder von den Canaren über Europa und Nordasien bis nach Japan

westpalaearktisch – i.A. nicht östlich des Urals

eurasiatisch – Europa, Kleinasien und in Asien bis Japan

eurosibirisch – nicht im Maghreb, nicht in Klein- und Vorderasien, nicht bis Japan verbreitet

europaeisch – im Besonderen europaeo-caucasisch, europaeo-pontisch etc.

Bei Arten mit über 20 kalendarischen Daten wird die Imaginalphase in einem Phaenogramm dargestellt. Bezüglich der Angaben zur Biologie wird auf die bekannten Arbeiten von WEIGT sowie auf RATZEL (2001 und 2003) und auf MIRONOW (2003) verwiesen.

Ergebnisse

Artenspektrum der Eupitheciini in Vorarlberg, in Liechtenstein und im angrenzenden Graubünden = Untersuchungsgebiet (UG).

Die Eupitheciini umfassen in Europa 4 Gattungen (*Gymnoscelis* MABILLE 1868, *Cloroclystis* HÜBNER 1825, *Pasiphila* MEYRICK 1883 und *Eupithecia* CURTIS 1825) mit 133 Arten (MIRONOW 2003).

HUEMER & TARMANN (1993) und HUEMER (2000) geben für Österreich insgesamt 72 Arten an, im Fürstentum Liechtenstein wurden bisher 44 Arten nachgewiesen (AISTLEITNER 2008), 6 Arten kommen nur in FL vor, in Vorarlberg selbst sind bisher 54 Arten gefunden worden.

19. *Gymnoscelis rufifasciata* (HAWORTH 1809)

V e r b r e i t u n g : palaearktisch (von Madeira und den Canaren bis NW-China); in Österreich in allen Bundesländern vereinzelt, etwas häufiger im UG und im Osten

Nachweise: n = 17

A, VBG, RH, Feldkirch-Gisingen, 450m, 26.2.1996

WG, Frastanz, Ried, 463m, 16.6.1999

FL, I, Nendeln, vorderer Brunnenbüchel, 450-480m, 24.4.1993; Schaan, Äscher, 450m, 5.8.1999, Forst, 450m, 3.4.1997, 24.4.2000, Schwabbrünnen, 450m, 3.5.1995, Malarsch, 450m, 30.4.1999, Quaderrüfe, 500m, 29.4.2000, Rheinau, 445m, 16.8.2002, Rheindamm, 455m, 4.4.2000; Triesen, Auf den Wiesen, 500m, 26.7.1993, 5.5.1995; Balzers, Rheinau, 480m, 12.8.2001

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

II, Balzers, Ellwiesen, 550-600m, 21.3.1993

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 4.7.1995, 15.6.1996

20. *Chloroclystis v-ata* (HAWORTH 1809)

V e r b r e i t u n g : palaearktisch (in Algerien, in Europa, Vorderasien, von der Kaukasusregion bis Japan); in Österreich in allen Bundesländern häufig nachgewiesen

Nachweise: n = 52

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, 530-550m, 7.5.1930 und KW Ebensand, 600m, 31.5.1932, alle leg. Battisti; Koblach-Bromen, Höller, 430m, 2.7.2005, 25.+27.6.2008, 3.7.2008, Dürne, Schmidsfeld, 430m, 29.6.2006, 2.7.2008; Feldkirch-Bangs, Matschels, 430m, 8.5.1968, Gisingen, 450m, 24.6.2008

BW, Alberschwende-Unterrain, 460m, 3.7.1997, 5.8.1997; Langenegg-Reute, KW, 480m, 12.5.1997

GW, Buchboden, Oberüberlut Alpe, 1600m, 23.7.1965

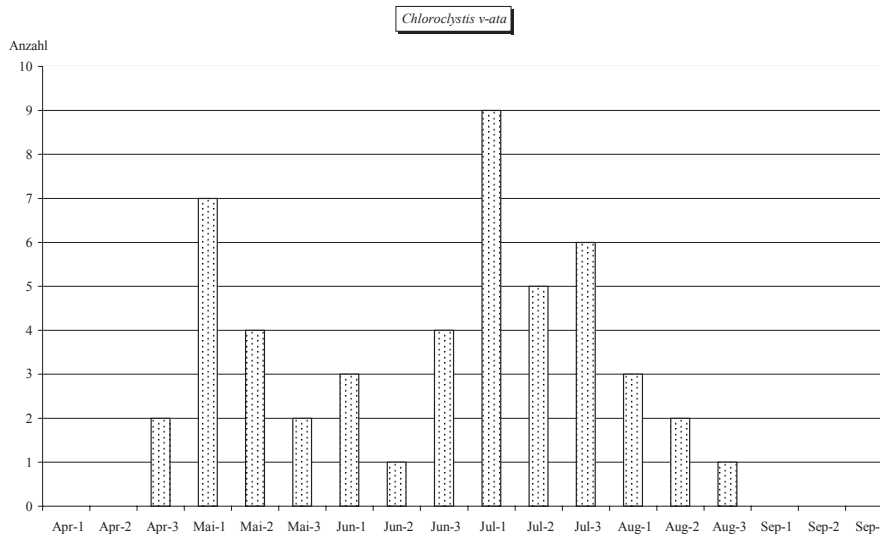
WG, Satteins, Melkboden, 550m, 16.7.2004

FL, I, Ruggell, Rheindamm, 430-440m, 23.5.1988, Unteres Riet, 430m, 18.7.1995, 8.7.2002, Weienau, 430m, 10.5.1994, 1.6.1996; Nendeln, Brunnenbüchel, 480m, 10.5.1993, 12.8.1993; Schaan, Äscher, Forst, 450m, 7.7.1995, 1.+28.5.1998, 5.6.1998, 4.7.1998, 14.6.2002, Schwabbrünnen, 450m, 2.7.1987, 4.5.1988, 1.6.1993, vorderer Brunnenbüchel, 450-480m, 24.4.1993, 10.5.1993, 12.8.1993, Rheinau, 445m, 8.5.2000, 24.7.2001, 6.8.2001, 25.8.2002, Quaderrüfe, 500m, 24.7.2001; Triesen, Auf den Wiesen, 500m, 1.7.1995; Balzers, Senni, 500m, 24.4.1993

II, Hinter-Schellenberg, Gantenstein, 670m, 10.5.1986, 7.5.1988, 1.6.1993; Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 2.6.2000; Triesenberg, Grüscha, Heumahd, 750m, 29.4.2000; Balzers, Ellholz, 600-620m, 13.7.2001

III, Lawenatal, Alp Lawena, 1470-1500m, 27.7.1995; Saminatal, Falleck-S, 940m, 14.7.2001; Steg, In den Rietern, 1230m, 22.7.1995

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 4.+8.7.1994, 28.7.1995, 15.6.1996



© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

21. *Pasiphila chloerata* (MABILLE 1870)

V e r b r e i t u n g : eurasiatisch (von den Britischen Inseln bis Japan, fehlt in der Mediterraneis), in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 6

A, VBG, RH, Feldkirch-Gisingen, Kapf, 450m, 16.5.1998

BW, Alberschwende-Unterrain, 460m, 4.6.1998, det. Pöll GP 108/2004 ♂; Langenegg-Reute, KW, 480m, 27.5.1998

FL, I, Schaan, Äscher, 450m, 8.6.1996**,** Forst, 450m, 7.6.1998, det. Pöll GP 1/2007 ♂

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 15.6.1996, det. Pöll GP 218/2006 fx

23. *Pasiphila debiliata* (HÜBNER 1817)

V e r b r e i t u n g : eurasiatisch (von den Pyrenaeen bis Japan, in der Mediterraneis nahezu fehlend), in Österreich in allen Bundesländern mit Ausnahme von Wien

Nachweise: n = 5

A, VBG, BL, Möggers-Stadels, 14.8.2001, det. Pöll GP 170/2007 ♀

BW, Alberschwende-Unterrain, 460m, 3.7.1997

KW, Riezlern-Schwende, Hörnlepass, 1150m, 14.7.1996, det. Pöll GP 181/2007 ♂, 19.7.1998

WG, Koblach-Bromen, Höller, 430m, 2.7.2005

FW, Silbertal, Wildried, 1550m, 16.7.2007, leg. et coll. Mayr;

22. *Pasiphila rectangulata* (LINNAEUS 1758)

V e r b r e i t u n g : eurasiatisch (von der Iberischen Halbinsel bis Japan), in Österreich in allen Bundesländern häufig nachgewiesen

Nachweise: n = 44

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, 530-550m, 15.6.1931, 1.7.1932, alle leg. Battisti, Db.-Enz, 460m, 6.6.1959; Mäder, Kirchfeld, 420m, 22.6.2008; Koblach-Bromen, Höller, 430m, 27.6.2008, Dürne, Schmidsfeld, 430m, 2.7.2008, Schlosswald, 430m, 3.7.2008; Feldkirch-Gisingen, Kapf, 450m, 23.5.1993, 1.6.1994, 6.6.1997, 2.6.1998, 20.5.2007, 26.5.2008

BW, Alberschwende-Unterrain, 460m, 4.6.1998

GW, Sonntag-Seeberg, 900m, 18.6.1966

WG, Frastanz, Ried, 463m, 20.6.1964, det. Pöll GP 110/2004 ♂, 26.6.1964, det. Pöll GP 109/2004 ♀, 16.7.1964, 12.6.2001; Satteins, Melkboden, 550m, 9.6.2004; Thüringen, Garox, 550m, 30.5.2008; Bludenz-Obdorf, Furklaweg, 700m, 12.6.2002

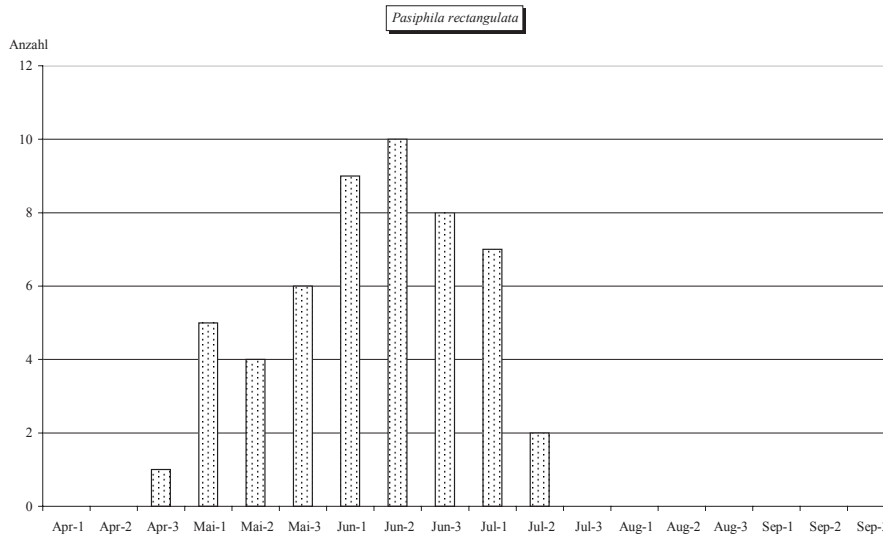
FL, I, Ruggell, Unteres Riet, 430m, 19.6.1993, Weienau, 430m, 2.7.1995

Bendern, Oberau, 440m, 2.7.1995; Schaan, Äscher, Forst, 450m, 28.5.1998, 5.+7.6.1998, 29.5.1999, 10.+17.+26.6.1999, 1.6.2000, Schwabbrünnen, 450m, 2.7.1987, 16.6.1988 det. Pöll GP 106/2004 ♀, 1.6.1993, det. Pöll GP 107/2004 ♂, 21.6.1993, 14.6.2002, 3.7.2002, Quaderrüfe, 500m, 14.6.2001, Rheinau, 445m, 12.7.2001; Triesen, Auf den Wiesen, 500m, 1.7.1995

II, Triesenberg, Rotenbodenwald, 1000-1050m, 25.6.2001

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 15.6.1996

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at



49. *Eupithecia abbreviata* STEPHENS 1831

V e r b r e i t u n g : westpalaearktisch (vom Maghreb über Europa bis in den Kaukasus); in Österreich wenige Meldungen aus allen Bundesländern, jedoch dem Gebirgsraum fehlend

Nachweise: n = 10

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, 530-550m, 13.5.1931, leg. Battisti; Hohenems, Alter Rhein, 410m, 8.5.2002;, det. Pöll GP 229/2008 ♂; Koblach, 430m, 30.4.1973; Feldkirch-Gisingen, Kapf, 450m, 22.3.1990, det. Pöll GP 118/2004 ♂

WG, Thüringen, Bargrand, 750m, 1.5.2002

FL, I, Ruggell, Weienau, 430m, 10.5.1994; Balzers, Senni, 500m, 30.4.1993

II, Hinter-Schellenberg, Gantenstein, 670m, 10.5.1986, 30.4.1987; Triesenberg, Grüscha, 770 m, 29.4.2000, det. Reser (nec. *exiguata*)

27. *Eupithecia abietaria* (GOEZE 1781)

V e r b r e i t u n g : eurasiatisch (von Westeuropa bis Japan, in der Mediterraneis fehlend); in Österreich in allen Bundesländern, bis auf den Osten zahlreiche Nachweise

Nachweise: n = 17

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, KW Ebensand, 600m, 16.6.1934, leg. Battisti; Götzis, Millrütte, 1110m, 10.7.2008; Koblach-Bromen, Höller, 430m, 25.+27.6.2008

BW, Langenegg-Reute, KW, 480m, 22.6.1998

KW, Riezlern-Schwende, Hörnlepass, 1150m, 14.7.1996

GW, Sonntag-Seeberg, 900m, 1.7.1969

WG, Frastanz, Ried, 463m, 16.7.1964

KL, Klösterle, Nenzigast Alpe, 1476m, 16.7.2007, 13.8.2007

FW, Partenen, Zeinisjoch, 1820m, 22.7.2007

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

FL, II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 31.7.2000; Balzers, Ellholz, 600-620m, 13.7.2001

III, Triesenberg-Gaflei, Aussichtsturm, 1450m, 1.6.2000; Steg, In den Rietern, 1230m, 17.6.1996; Alp Valüna, Obersäss, 1650m, 28.7.1997

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 15.6.1996, det. Pöll GP 25/2006 ♀

123. *Eupithecia absinthiata* (Clerck 1759)

V e r b r e i t u n g : eurasiatisch (in Europa weit verbreitet, in der Kaukasusregion, bis Japan) in Österreich in allen Bundesländern.

Nachweise: n = 31

A, VBG, RH, Höchst, Bruggerloch, 400m, 6.8.2005; Höchst, Flottern, Im Rohr, 400m, 4.8.2005, det. Reser GP 31259/2010 ♀; Dornbirn-Gütle, KW Ebensand, 600m, 17.7.1933, leg. Battisti; Koblach, Schlosshügel, 430 m, 1.8.2003; Feldkirch-Tosters, 450m, 7.8.1980

BW, Egg-Ittensberg, 900m, 11.7.1987 det Pöll GP 92/2005 ♀

GW, Sonntag-Buchboden, Oberüberlut Alpe, 1600m, 16.8.1974, det. Pöll GP 75/2005 ♀ Sonntag, Tschengla, 1000m, 12.8.1987, det. Reser GP 31263/2010 ♀, 14.8.1987, 25.7.1996

WG, Satteins, Melkboden, 550m, 16.7.2004, det. Reser GP 31247/2010 ♀; Bludenz-Obdorf, Furklaweg, 700m, 12.6.2002

RA, Brand, Schattenlagant Alpe, 1500m, 9.7.2002

KL, Klösterle, Nenzigast Alpe, 1476m, 30.6.2006, det. Mayr GP 2010/345 ♂, 17.7.2007, det. Mayr 2010/346 ♂, GP 2010/347 ♀ und GP 2010/348 ♀

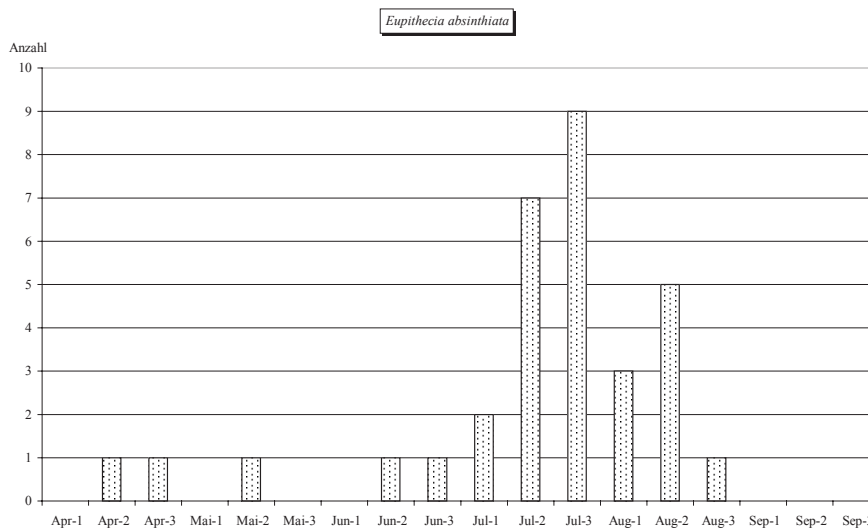
FW, Silbertal, Wildried, 1550m, 16.7.2007 leg. et coll. Mayr

FL, I, Ruggell, Unteres Riet, 430m, 27 7.1993, det. Pöll GP 96/2005 ♂, 29.7.1993, det. Pöll GP 81/2005 ♂, 18.7.1995, 19.7.1996, 29.7.1996, det. Mayr GP 2010/344 ♀, 18.5.1999, 29.7.2001, det. Mayr GP 2010/343 ♂, det. Reser GP 31240/2010 ♂ und GP 31241/2010 ♀, 8.7.2002

II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 31.7.2000, 19.8.2000; Triesenberg, Rotenbodenwald, 1000-1050m, 20.8.2000, det. Pöll GP 73/2005 ♂; Balzers, Ellholz, 600-620m, 15.4.1988, 12.8.2001, det. Pöll GP 4/2007 ♂

III, Saminatal, Falleck-S, 940m, 14.7.2001, det. Pöll GP 132/2006 ♂ und 161/2006 ♂

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 28.7.1995, det. Reser GP 31264/2010 ♀



© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

71. *Eupithecia actaeata* WALDERDORFF 1869

V e r b r e i t u n g : eurasiatisch (von West-, Mittel- und Nordeuropa bis Japan); in Österreich in allen Bundesländern, aber wenig nachgewiesen, in Vorarlberg bisher nur historische Belege bekannt

Nachweise: n = 2

A, VBG, KL, Klösterle, Nenzigasttal, Altmaisäß, 1350-1400m, 1.7.2006, det. Reser GP 31252 ♂

FL, II, Hinter-Schellenberg, Gantenstein, 670m, 7.5.1988, det. Pöll GP 78/2005 ♂

46. *Eupithecia alliaria* STAUDINGER 1870

In VBG nur historisch gemeldet (HUEMER & MALICKY (2009)), in der gegenständlichen Arbeit nicht belegt.

28. *Eupithecia analoga* DIAKONOW 1926

Wird für VBG gemeldet (HUEMER & MALICKY (2009)), in der gegenständlichen Arbeit nicht belegt.

126. *Eupithecia assimilata* DOUBLEDAY 1856

V e r b r e i t u n g : holarktisch (von der Iberischen Halbinsel an weitverbreitet in Europa, bis Sachalin, in Nordamerika); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 19

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, 530-550m, 22.5.1931, det. Pöll GP 80/2005 ♀, 21.+28.5.1932, det. Pöll GP 94/2005 ♂, alle leg. Battisti; Feldkirch-Tosters, 440m, 20.8.1980, det. Pöll GP 97/2005 ♀; Hohenems, Alter Rhein, 410m, 8.5.2002, det. Reser GP 31262/2010 ♀

BW, Langenegg-Reute, KW, 480m, 7.8.1997, det. Pöll GP 77/2005 ♀

WG, Frastanz, Ried, 463m, 17.8.1999, det. Pöll GP 95/2005 ♂, 30.7.2001, det. Reser GP 19130 ♀

FL, I, Ruggell, Unteres Riet, 430m, 28.7.1993, det. Pöll GP 91/2005 ♂; Nendeln, Brunnenbüchel, 480m, 13.6.1994, det. Pöll GP93/2005 ♂; Schaan, Äscher, 450m, 17.5.2001, Äscher, Forst, 25.5.2001, det. Pöll GP 20/2006 ♂, Schwabbrünnen, 450m, 9.8.2000, det. Pöll GP 90/2005 ♀, Rheinau, 445m, 22.5.2001, det. Pöll GP 24/2006 ♀, 5.6.2001, det. Pöll GP162/2006 ♂, 6.8.2001, 16.+25.8.2002; Balzers, Rheinau, 480m, 12.8.2001

II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 2.6.2000, det. Pöll GP 79/2005 ♀, 31.7.2000

xx. *Eupithecia catharinae* VOJNITS 1969

V e r b r e i t u n g : unbekannt

Nachweise: n = 2

A, VBG, KW, Riezlern-Schwende, Hörnlepass, 1150m, 20.7.2000, det. Reser GP 31260/2010 ♀

WG, Frastanz, Ried, 463m, 17.8.1999, det. Reser GP 19129 ♀

Anmerkung: **Neu für Vorarlberg und Österreich**. Auf Grund unterschiedlicher Interpretation des Taxons bisher von den Autoren nicht für Vorarlberg bzw. Österreich gemeldet.

Dazu RESER (in litt. 2010):

"*E. catharinae* VOJNITS 1969, ist meiner Meinung nach doch eine eigene Art. Besonders die Weibchen sind nach den Genitalien gut zu unterscheiden. Auch Flugzeit und Ökolo-

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

gie sind ein wenig unterschiedlich (*catharinae* fängt etwas später an zu fliegen als *absinthiata*, ist mehr wärmebedürftig und fliegt auch etwas länger in den September hinein). Im Aussehen ist *absinthiata* mehr bräunlich, *catharinae* dagegen eher "eisengrau". Im Allgemeinen ist die Art von den meisten Lepidopterologen aber praktisch nicht bekannt. Ich habe *catharinae* aus der Schweiz schon mehrmals gemeldet, sowohl südlich als auch nördlich der Alpen kommt sie vor. Nördlich der Alpen ist sie aber eher nur in wärmeren und trockeneren Lebensräumen, örtlich jedoch (Jura) auch sogar bis über 1000 m. In KARSHOLT & RAZOWSKI (1996) ist die Art aus Ungarn, der Schweiz und der Slowakei angegeben. Sie ist aber auch aus Italien und Frankreich schon gemeldet worden. Sie kommt sicher auch in mehreren weiteren Ländern vor, darunter kann Österreich sogar als selbstverständlich bezeichnet werden. Vorausgesetzt, dass es sich tatsächlich um eine eigene Art handelt (was aber noch weitere Beweise braucht ?), wird die Art aus Österreich vielleicht hier zum ersten Mal mit Sicherheit gemeldet. Jedenfalls ist sie mindestens in HABELER H. (1983) aus der Steiermark, allerdings mit einem Fragezeichen versehen, doch schon erwähnt worden."

120. *Eupithecia cauchiata* (DUPONCHEL 1830)

V e r b r e i t u n g : europaeisch (von den Pyrenaeen bis in den südlichen Ural); in Österreich in allen Bundesländern, jedoch wenig nachgewiesen

Nachweise: n = 2

A, VBG, RH, Laternsertal, Hoher Freschen, Saluver Alpe, 1500-1600m, 22.7.1933, leg. Battisti, det. Pöll GP 564/2006 ♀

FL, I, Triesen, Auf den Wiesen, 500m, 1.7.1995

105. *Eupithecia centaureata* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775)

V e r b r e i t u n g : palaearktisch (vom Maghreb an in weiter Verbreitung bis zum Amur); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 7

A, VBG, RH, Höchst, Flottern, Im Rohr, 400m, 4.+5.8.2005; Feldkirch-Tosters, 450m, 21.8.1980

GW, Sonntag-Buchboden, Oberüberlut Alpe, 1600m, 14.+17.8.1974

WG, Frastanz, Ried, 463m, 16.7.1964

FL, I, Schaan, Äscher, Forst, 450m, 20.8.2000

101. *Eupithecia conterminata* (LIENIG & ZELLER 1846)

V e r b r e i t u n g : eurasiatisch (von Mittel- und Nordeuropa ostwärts bis Japan); in Österreich in allen Bundesländern sehr wenig nachgewiesen, in Nordtirol, Wien und Burgenland zudem fehlend

Nachweise: n = 1

A, VBG, GW, Sonntag-Seeberg, 900m, 8.5.1969

Anmerkung: der bisher einzige Nachweis aus VBG, siehe AISTLEITNER 1979

136. *Eupithecia denotata* (HÜBNER 1813)

V e r b r e i t u n g : eurasiatisch (von Westeuropa über Kleinasien bis in die Mongolei); in Österreich in allen Bundesländern, ausgenommen in Wien

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Nachweise: n = 6

A, VBG, RH, Weiler, Ruine Altmontfort, 12.7.2007, det. Pöll GP 176/2007 ♀

KW, Riezlern-Schwende, Hörnlepass, 1150-1150m, 19.7.2000, det. Pöll GP 152/2004 ♀, Gp 61/2005 ♀, 20.7.2000, det. Pöll GP 55/2004 ♀

GW, Sonntag, Tschengla, 1000m, 7.7.1987, det. Pöll GP 74/2005 ♀

FL, II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 31.7.2000, det. Pöll GP 64/2005 ♂, 12.7.2001, det. Pöll GP 8/2007 ♂

102. *Eupithecia distinctaria* HERRICH-SCHÄFFER 1848

V e r b r e i t u n g : westpalaearktisch (vom Maghreb über Europa bis in den Kaukasus); in Österreich in allen Bundesländern, im Süden und Osten eher wenige Nachweise

Nachweise: n = 12

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, KW Ebensand, 600m, 17.7.1933, leg. Battisti

GW, Sonntag, Tschengla, 1000m, 11.8.1987, det. Pöll GP 72/2005 ♂

WG, Frastanz, Ried, 463m, 16.7.1964; Thüringen, Garox, Lutzau, 550m, 11.7.2002, det. Pöll GP195/2007 ♀

RA, Saminatal, Falleck-N, 850-870m, 14.7.2001

KL, Stuben, Flexenpass, 1770m, 8.7.2002

FL, II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 12.7.2001, det. Pöll GP 6/2007 ♂; Triesenberg, Rotenbodenwald, 1000-1050m, 25.6.2001

III, Saminatal, Falleck-S, 940m, 8.6.2000, 14.6.2001, det. Pöll GP 101/2006 ♂, 14.7.2001, det. Pöll GP 130/2006 ♀; Steg, Gross Steg, 1250-1300m, 29.6.2000, det. Pöll GP 2/2005 ♀

73. *Eupithecia egenaria* HERRICH-SCHÄFFER 1848

V e r b r e i t u n g : europaeo-caucasisch (von Nordspanien bis in den Transkaukasus); in Österreich in allen Bundesländern, aber wenig belegt

Nachweise: n = 3

A, VBG, RH, Weiler, Ruine Altmontfort, 670m, 22.5.2002, det. Pöll GP 228/2008 ♀

FL, II, Hinterer Schellenberg, 750 m, 10.5.86 (det. Reser 2010) **Neu für Liechtenstein!**

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700 m, 23.5.93 (det. Reser 2010)

133. *Eupithecia exiguata* (HÜBNER 1813)

V e r b r e i t u n g : eurosibirisch (von den Pyrenaeen an verbreitet in Europa, bis zum Amur) in Österreich in allen Bundesländern, Nachweise im Osten in geringerer Zahl

Nachweise: n = 18

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, KW Ebensand, 600m, 7.6.1932, leg. Battisti; Weiler, Ruine Altmontfort, 670m, 22.5.2002; Feldkirch-Bangs, Unterried, 430m, 8.5.1968

BW, Doren-Bozenau, 440-460m, 4.6.1998, Rohrhalden, Weissachmündung, 480m, 25.5.1998; Langenegg-Reute, KW, 480m, 14.5.1998

WG, Frastanz, Ried, 463m, 14.5.2001; Übersaxen, Weiherberg, Gröllerkopf, 1100m, 20.6.2001, det. Pöll GP 190/2007 ♂

FL, I, Ruggell, Weienau, 430m, 10.5.1994: Schaan, Äscher, Schwabbrünnen, 450m, 2.6.1987, 14.5.2000, 5.5.2000, Rheinau, 445m, 8.5.2000; Balzers, Senni, 500m, 14.5.1988

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 22.5.2001, 5.6.2001; Triesenberg, Grüscha, Heumahd, 750m, 29.4.2000, Hinterprofatscheng und Rotenbodenwald, 1100m, 25.6.2001

124. *Eupithecia expallidata* DOUBLEDAY 1856

V e r b r e i t u n g : europaeisch (von den Britischen Inseln bis Russland, im Süden bis in die Abruzzen, fehlt im eigentlichen Mediterranraum); in Österreich in allen Bundesländern; wird für VBG gemeldet (HUEMER & MALICKY (2009)), in der gegenständlichen Arbeit nicht belegt.

Nachweise: n = 1

FL, III, Lawenatal, Alp Lawena, 1470-1500m, 25.7.1995 (1 Expl.) det Pöll GP 21/2006 ♂

104. *Eupithecia extraversaria* HERRICH-SCHÄFFER 1852

V e r b r e i t u n g : palaearktisch (vom Maghreb über Europa, den Pontus bis in den Altai); in Österreich in allen Bundesländern, aber nicht zahlreich

Nachweise: n = 1

A, VBG, WG, Frastanz, Ried, 463m, 16.7.1964, det. Krampl 1987, teste Pöll GP 1/2005 ♀

87. *Eupithecia graphata* (TREITSCHKE 1828)

In VBG nur eine historische Meldung (HUEMER & MALICKY (2009)), in der gegenständlichen Arbeit nicht belegt

24. *Eupithecia haworthiata* DOUBLEDAY 1856

V e r b r e i t u n g : europaeo-ponto-caucasisch (Europa, Nordtürkei, Kaukasus); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 19

A, VBG, RH, Feldkirch-Gisingen, Kapf, 450m, 12.5.2007

BW, Langenegg-Reute, KW, 480m, 22.6.1998

WG, Göfis, Gasserplatz, 550m, 14.6.1999; Satteins, Melkboden, 550m, 9.6.2004;

RA, Frastanz, Saminatal, Forsthaus, 700m, 14.7.2001; Bludenz-Obdorf, Furklaweg, 700m, 12.6.2000

FL, I, Bendern, Oberau, 440m, 2.7.1995; Schaan, Äscher, 450m, 8.6.1996, 17.5.2001, Äscher, Forst, 450m, 7.6.1998, 29.5.1999, 25.5.2001, Schwabbrünnen, 450m, 16.6.1988, vorderer Brunnenbüchel, 450-480m, 8.6.1996, Quaderrüfe, 500m, 14.6.2001, Rheinau, 445m, 14.6.2001

II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 2.6.2000; Triesenberg, Hinterprofatscheng und Rotenbodenwald, 1000-1100m, 25.6.2001

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600m-700m, 4.7.1995, 15.6.1996

142. *Eupithecia icterata* (DE VILLERS 1789)

V e r b r e i t u n g : palaearktisch (vom Hohen Atlas an, weit verbreitet in Europa, in Kleinasien, bis in den Altai); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 21

A, VBG, BL, Eichenberg-Eplisgehr, 850m, 15.8.2001; Möggers-Stadels, 850m, 14.8.2001

RH, Feldkirch-Tosters, 450m, 28.8.1975, 19.8.1980

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

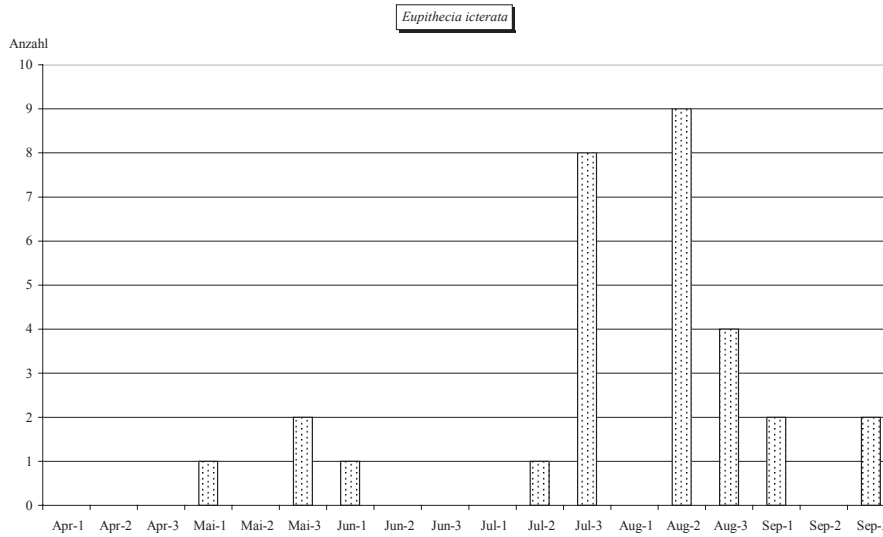
GW, Sonntag-Buchboden, Oberüberlut Alpe, 1600m, 23.7.1965; Sonntag, Tschengla, 1000m, 11.8.1987

FL, I, Schaan, Äscher, Schwabbrünnen, 450m, 22.9.1988**,** Rheinau, 445m, 16.8.2002

II, Hinter-Schellenberg, Gantenstein, 670m, 9.9.1986, 19.8.1987, 20.9.1988; Triesenberg, Rotenbodenwald, 1000-1050m, 20.8.2000; Balzers, Ellholz, 600-620m, 12.8.2001

III, Triesenberg-Gaflei, Aussichtsturm, 1450m, 26.7.2000; Lawenatal, Alp Lawena und Messweid, 1400-1500m, 25.+27.7.1995, 22.+23.8.2001; Saminatal, Falleck-S, 940m, 13.8.2001; Steg, Stausee, 1300m, 25.7.2000

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 15.8.1993, det. Pöll GP103/2006 ♀, 7.9.1993, 28.7.1995



130. *Eupithecia immundata* (LIENIG 1846)

wird für VBG gemeldet (HUEMER & MALICKY (2009)), in der gegenständlichen Arbeit nicht belegt

145. *Eupithecia impurata* (HÜBNER 1813)

V e r b r e i t u n g : europaeisch (in Mittel- und Südeuropa); in Österreich in allen Bundesländern, mit Ausnahme von Wien

Nachweise: n = 27

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, 530-550m, 13.6.1934, det. Pöll GP 62/2006 ♂ und KW Ebensand, 600m, 24.7.1932, 21.7.1933, 20.6.1934, det. Pöll GP 66/2006 ♀, alle leg. Battisti; Götzis-Millrütti, 1110m, 10.7.2008

GW, Sonntag-Seeberg, 900m, 6.8.1968, Sonntag, Tschengla, 1000m, 16.7.1987, 3.8.1987, det. Pöll GP 59/2006 ♀, 12.8.1987

RA, Frastanz, Saminatal, Falleck-N, 850-870m, 8.6.2000, 14.7.2001, 13.8.2001; Brand, Schattenlagant Alpe, 1500m, 9.7.2002

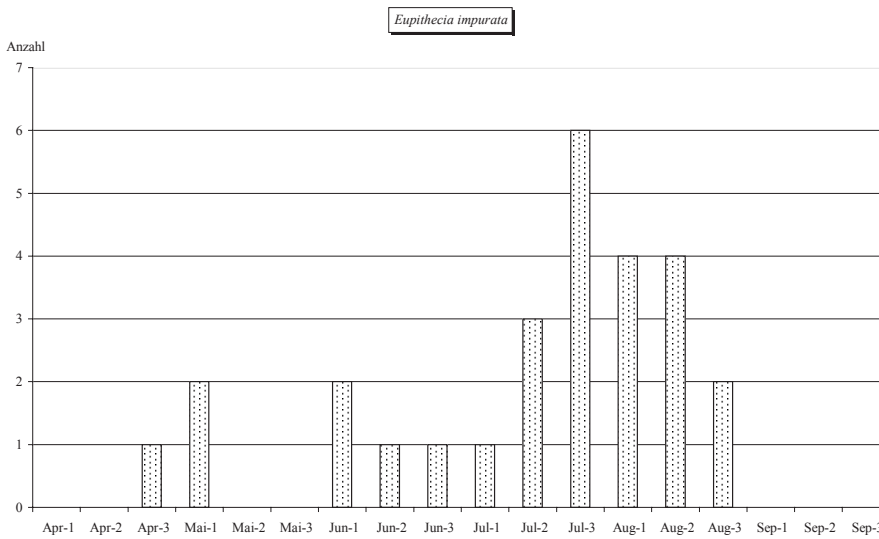
FL, I, Schaan, Äscher, Forst, 450m, 22.7.1999, det. Pöll GP 3/2007 ♂ (Ventralplatte bauchig), 9.8.2000

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

II, Hinter-Schellenberg, Gantenstein, 670m, 19.8.1987; Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 6.5.1999, 31.7.2000, det. Pöll GP 61/2006 ♂, det. Pöll GP 63/2006 ♂, 19.8.2000; Balzers, Ellholz, 600-620m, 13.7.2001, det. Reser GP 31236/2010 ♀, 12.8.2001, det. Reser GP 31237/2010 ♀

III, Lawenatal, Alp Lawena, 1470-1500m, 25.-27.7.1995

Saminatal, Falleck-S, 940m, 14.7.2001, 13.8.2001; Steg, In den Rietern, 1230m, 4.8.1995; Bettlerjoch-W, 2050m, 20.8.1987



100. *Eupithecia indigata* (HÜBNER 1813)

V e r b r e i t u n g : eurosibirisch (in Europa von Spanien bzw. den Britischen Inseln ostwärts bis zum Ussuri; auch in Kleinasien); in Österreich in allen Bundesländer, nicht aus Wien gemeldet

Nachweise: n = 10

A, VBG, GW, Marul, Lagutz Alpe, 1400-1550m, 11.6.1969 (am Tage)

FL, II, Hinter-Schellenberg, Gantenstein, 670m, 10.5.1986, 7.5.1988

Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 28.4.2000, det. Pöll GP 92/2004 ♂; Triesenberg, Grüscha, Heumahd, 750-770m, 29.4.2000, det. Pöll GP 93/2004 ♀ und Masescha, 1250m, 25.5.2001

III, Triesenberg-Gaflei, Aussichtsturm, 1450m, 9.5.2000, 1.6.2000, det. Pöll GP4/2005 ♂; Alp Vordervalorsch, 1300-1350m, 29.5.2001, det. Pöll GP 99/2006 ♀; Malbun, Kapelle Säss, 1620m, 4.6.2000

83. *Eupithecia innotata* (HUFNAGEL 1767)

V e r b r e i t u n g : palaearktisch (vom Maghreb über Europa, Kleinasien bis SW-Sibirien); in Österreich in allen Bundesländer, jedoch wenig nachgewiesen

Nachweise: n = 2

FL, I, Ruggell, Unteres Riet, 430m, 23.5.1988, det. Pöll GP 575 ♂; Balzers, Rheinau, 480m, 12.8.2001

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

110. *Eupithecia insigniata* (HÜBNER 1790)

wird für VBG gemeldet (HUEMER & MALICKY (2009)), in der gegenständlichen Arbeit nicht belegt

118. *Eupithecia intricata* (ZETTERSTEDT 1839)

V e r b r e i t u n g : holarktisch (von Südspanien bis Skandinavien und bis zum Amur, in Nordamerika); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 13

A, VBG, RH, Feldkirch-Gisingen, Kapf, 450m, 8.6.1997, 22.5.1999, 29.6.2000

Rankweil, St. Peter Bühel, 470m, 21.5.2001, 19.6.2004, det. Pöll GP 119/2005 ♀, 5.6.2005 und Unterdorf, 470m, 19.5.2002

GW, Blons, Hüggen Alpe, 1450m, 7.6.2002

MO, Lorüns, Letze, 580m, 12.6.2002

FL, II, Triesenberg, Masescha, Auf dem Stein, 1250m, 1.6.2000

III, Triesenberg-Gaflei, Aussichtsturm, 1450m, 1.6.2000, det. Pöll GP 71/2005 ♂; Malbun, Kapelle Säss, 1620m, 4.6.2000, det. Reser GP 31267/2010 ♀; Alp Valüna, Obersäss, 1650m, 29.6.2000

26. *Eupithecia inturbata* (HÜBNER 1817)

V e r b r e i t u n g : europaeo-caucasisch (fehlt auf den Mittelmeerinseln); in Österreich wenige Nachweise, in Salzburg und Osttirol fehlend, in VBG war bisher nur ein historischer Nachweis bekannt

Nachweise: n = 3

A, VBG, BL, Eichenberg-Eplisgehr, 850m, 15.8.2001, det. Pöll GP 194/2007 ♀

RH, Feldkirch-Gisingen, Kapf, 450m, 10.9.1999, det. Pöll 11/2005 ♀, 15.9.2003

FL, I, Schaan, Äscher, Forst, 450m, 5.9.1997

68. *Eupithecia lanceata* (HÜBNER 1825)

V e r b r e i t u n g : eurosibirisch (von Zentral- und Nordeuropa bis Südsibrien); in Österreich in allen Bundesländern, in Wien fehlend

Nachweise: n = 26

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, 530-550m, 28.4.2029, 6.4.1934, alle leg. Battisti; Feldkirch-Bangs, 430m, 17.4.1983

BW, Langenegg-Reute, KW, 480m, 1.4.1998

GW, Sonntag-Seeberg, 900m, 18.4.1967; Sonntag, Tschengla, 1000m, 2.5.1987

WG, Satteins, Melkboden, 550m, 17.4.1994, 27.4.2004; Übersaxen, Weiherberg, Gröllerkopf, 1100m, 27.4.2000; Bludenz-Obdorf, Kuhberg, 700m, 14.4.2003

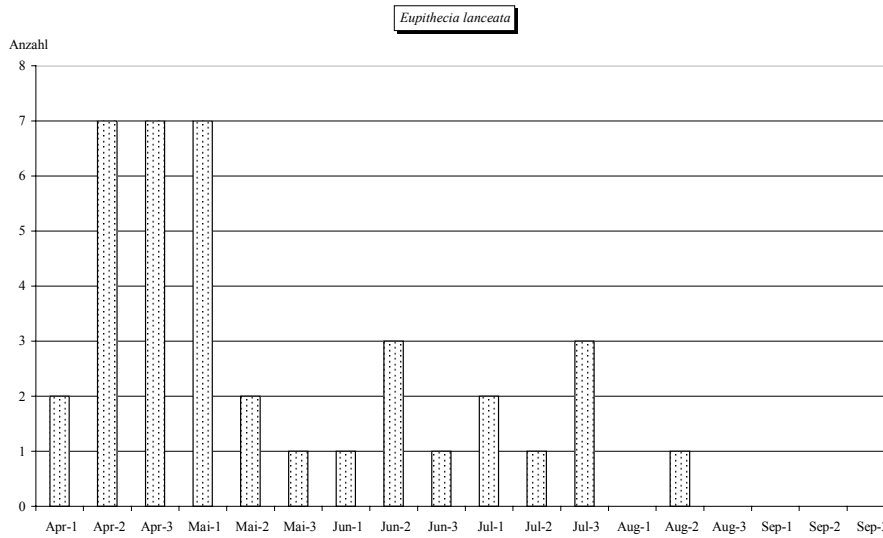
RA, Saminatal, Falleck-N, 850-870m, 6.5.1999

FL, I, Schaan, Äscher, Forst, 450m, 11.4.1999, Schwabbrünnen, 450m, 3.5.1995, 16.4.2000, vorderer Brunnenbüchel, 450-480m, 24.4.1993; Triesen, Auf den Wiesen, 500m, 15.+27.4.1988

II, Hinter-Schellenberg, Gantenstein, 670m, 10.5.1986, 30.4.1987, 7.5.1988; Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 2.5.1995, 28.4.2000; Triesenberg, Guggerboden, 1100m, 1.5.1987

III, Triesenberg-Gaflei, Aussichtsturm, 1450m, 9.5.2000, Masescha, Tela/Tschugga, 1350-1400m, 9.5.2000; Saminatal, Falleck-S, 940m, 6.5.1999; Steg, In den Rietern, 1230m, 18.5.1999

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at



32. *Eupithecia laquaearia* HERRICH-SCHÄFFER 1848

V e r b r e i t u n g : westpalaearktisch (vom Maghreb bis Vorderasien, in NW- und N-Europa fehlend); in Österreich in Vorarlberg, Tirol und Kärnten fehlend

Nachweise: n = 1

FL, I, Schaan, Äscher, Schwabbrünnen, 450m, 20.6.1999, det. Pöll GP 62/2005 ♀

67. *Eupithecia lariciata* (FREYER 1841)

V e r b r e i t u n g : holarktisch (von den Pyrenaeen ostwärts in weiter Verbreitung bis Japan, in Nordamerika); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 44

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, 530-550m, 21.5.1935 und KW Ebensand, 600m, 15.+21.6.1933, alle leg. Battisti; Koblach, Kummen, 450-600m, 25.5.1980, leg. Brandstetter; Weiler, Ruine Altmontfort, 670m, 22.5.2002

WG, Übersaxen, Weiherberg, Gröllerkopf, 1100m, 27.5.2001

RA, Saminatal, Falleck-N, 850-870m, 8.6.2000, 14.7.2001; Bürserberg-Tschapina, 1050m, 27.6.2002; Brand, Schattenlagant Alpe, 1500m, 9.7.2002, det. Pöll GP171/2007 ♀

KL, Klösterle, Nenzigast Alpe, 1476m, 16.+17.7.2007

FW, Silbertal, Unt. Dürrwald Alpe, 1510m, 8.7.2008

MO, Lorüns, Letze, 580m, 12.6.2002

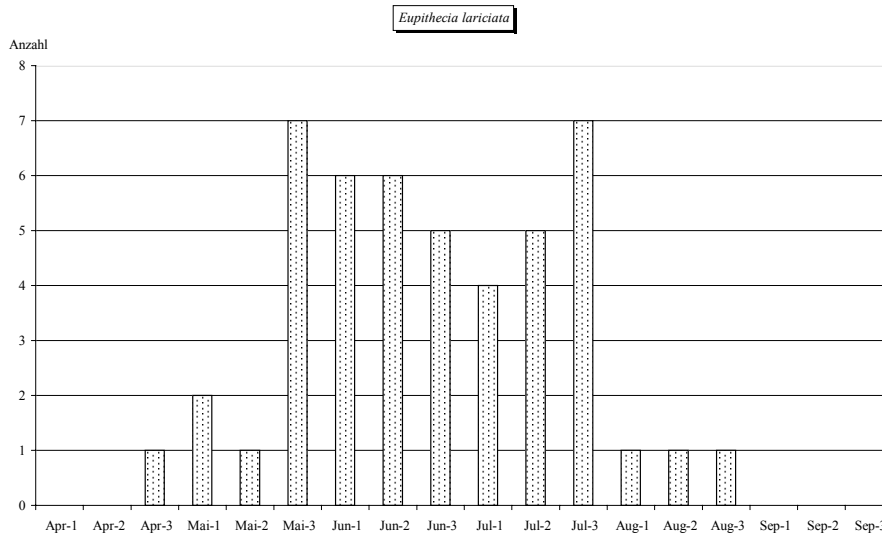
FL, I, Balzers, Senni, 500m, 14.5.1988

II, Hinter-Schellenberg, Gantenstein, 670m, 7.5.1988; Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 2.6.2000, 31.7.2000 (nec subfuscata! corr. Reser), 5.6.2001, 12.7.2001: Triesenberg, Grüscha, Heumahd, 750m, 29.4.2000; Masescha, Auf dem Stein, 1250m, 1.6.2000, 25.5.2001, det. Pöll GP 28/2006 ♂, Hinterprofatscheng, 1100m, 25.6.2001; Balzers, Ellholz, 600-620m, 13.7.2001

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

III, Triesenberg-Gaflei, Aussichtsturm, 1450m, 1.6.2000, det. Pöll GP 160/2004 ♀, 26.7.2000, det. Pöll GP 57/2005 ♂; Lawenatal, Alp Lawena, 1470-1500m, 25.-27.7.1995 106/2006 ♀; Saminatal, Falleck-S, 940m, 8.6.2000, 14.7.2001, 13.8.2001; Steg, In den Rietern, 1230m, 17.6.1996, Gross Steg, Wies, 1300m, 29.6.2000, Klein Steg, Stausee, 1300m, 25.7.2000; Malbun, Kapelle Säss, 1620m, 4.6.2000, 1.8.2000 det Pöll 158/2004 ♂; Alp Valüna, Obersäss, 1650m, 28.7.1997, 29.6.2000; Bettlerjoch-W, 2050m, 20.8.1987

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 3.+23.5.1993, 4.7.1995, 15.6.1996, det. Pöll GP 22/2006



29. *Eupithecia linariata* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775)

wird für VBG gemeldet (HUEMER & MALICKY (2009)), in der gegenständlichen Arbeit nicht belegt

140. *Eupithecia millefoliata* RÖSSLER 1866

wird für VBG gemeldet (HUEMER & MALICKY (2009)), in der gegenständlichen Arbeit nicht belegt

82. *Eupithecia nanata* (HÜBNER 1813)

V e r b r e i t u n g : europaeisch/?eurosibirisch (vom NW der Iberischen Halbinsel an in Europa verbreitet, dem Mediterranraum fehlend, möglicherweise bis zum Jennesei); in Österreich in allen Bundesländern mit Ausnahme von Wien

Nachweise: n = 7

A, VBG, WG, Bludenz-Obdorf, Furklaweg, 700m, 12.6.2002

FL, I, Schaan, Quaderrüfe, 500m, 24.7.2001

II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 31.7.2000

III, Triesenberg-Gaflei, Aussichtsturm, 1450m, 1.6.2000, 26.7.2000; Saminatal, Falleck-S, 940m, 8.6.2000; Steg, Gross-Steg, Wies, 1300m, 29.6.2000

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

138. *Eupithecia pauxillaria* BOISDUVAL 1840

wird für VBG gemeldet (HUEMER & MALICKY (2009)), in der gegenständlichen Arbeit nicht belegt

76. *Eupithecia pimpinellata* (HÜBNER 1813)

V e r b r e i t u n g : palaearktisch (vom Maghreb über Europa, den Nahen Osten bis in die Mongolei); in Österreich in allen Bundesländern, bisher aus Vorarlberg nur ein historischer Nachweis

Nachweise: n = 2

A, VBG, RA, Gamperdonatal, Nenzinger Himmel, Löchera, 1350m, 28.7.2007 leg. U.Aistleitner

FL, II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 31.7.2000, det. Pöll GP 6/2005, 19.8.2000, det. Pöll GP 3/2005 ♀

37. *Eupithecia plumbeolata* (HAWORTH 1809)

V e r b r e i t u n g : europaeo-ponto-sibirisch (von den Pyrenaeen über Zentralasien bis in den Altai, im Mediterranraum weitgehend fehlend); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 25

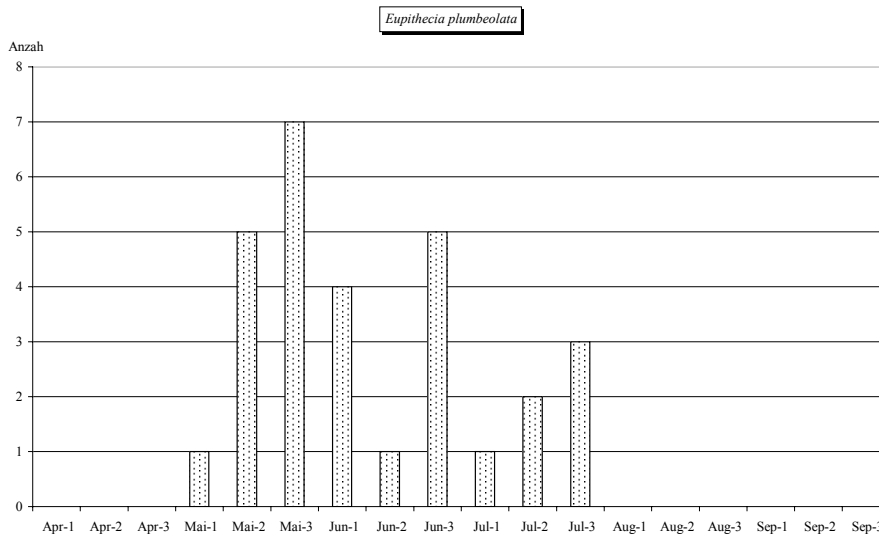
A, VBG, RH, Lustenau, NSG Gsieg, 406m, 16.5.1993; Koblach-Bromen, Höller, 430m, 25.+27.6.2008

BW, Egg-Ittensberg, 900m, 27.5.1934, leg. Battisti

KW, Mittelberg, Breitachau, 1230m, 22.6.2001, det. Pöll GP 189/2007 ♂

GW, Sonntag-Seeberg, 900m, 6.6.1968, Tschengla, 1000m, 28.6.1987 141/2004 ♂

WG, Frastanz, Ried, 463m, 16.7.1964, 23.7.2001, det. Reser GP 19135 ♂, Übersaxen-Weiherberg, Gröllerkopf, 1100m, 27.5.2001, det. Pöll GP 152/2007 ♂; Satteins, 24.5.1968; Nenzing-Latz, 15.5.1997; Bludesch, 550-600m, 15.5.2008, leg. Brandstetter



© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

RA, Frastanz, vord. Saminatal, 850m, 15.5.2002

FL, I, Ruggell, Rheindamm, 430-440m, 23.5.1988; Schaan, Rheinau, 445m, 8.5.2000; Balzers, Senni, 500m, 14.5.1988, det. Pöll GP 142/2004 ♂**,** Balzers-Mäls, 21.5.1988,

II, Triesenberg, Masescha, 1250m, 25.5.2001; Balzers, Ellwiesen 21.5.1988, det. Pöll GP 144/2004 ♂

III, Triesenberg-Gaflei, Aussichtsturm, 1450m, 1.6.2000, Saminatal, Falleck-S, 940m, 14.7.2001, det. Pöll GP 100/2006 ♂; Malbun, Kapelle Säss, 1620m, 4.6.2000, det. Pöll GP 143/2004 ♂

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 21.5.1988, 23.5.1993, 15.6.1996

56. *Eupithecia pusillata* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775)

V e r b r e i t u n g : palaearktisch (von den Kanaren über Europa, den Kaukasus bis Sachalin); in Österreich in allen Bundesländern zahlreich nachgewiesen

Nachweise: n = 10

A, VBG, RH, Laterns, Üble Schlucht, 730m, 15.9.2000

BW, Langenegg, NSG Moos, 650m, 1.9.1998

GW, Sonntag-Buchboden, Oberüberlut Alpe, 1600m, 17.8.1974; Sonntag-Seeberg, 900m, 27.9.1964

SI, Partenen, Vermunt Stausee, 1720m, 27.7.1999, 14.8.1999, alle leg. Mayr

FL, I, Schaan, Äscher, Forst, 450m, 18.9.1998

II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 19.8.2000

III, Planken, Alp Gafadura, 1400-1500m, 12.9.1986; Alp Valüna, 1400-1550m, 5.8.1994

31. *Eupithecia pyreneata* MABILLE 1871

V e r b r e i t u n g : europaeo-centralasiatisch (von der Iberischen Halbinsel über Kleinasien bis Kazachstan, in NW- und N-Europa fehlend); in Österreich in allen Bundesländern mit Ausnahme von Wien

Nachweise: n = 4

A, VBG, RH, Dornbirn, KW Ebensand, 600 m, 27.3.1933, leg. Battisti

FL, II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 2.6.2000, 31.7.2000, 12.7.2001

119. *Eupithecia satyrata* (HÜBNER 1813)

V e r b r e i t u n g : holarktisch (von Südspanien an weit verbreitet über Skandinavien bis Transbaikal und in Nordamerika); in Österreich in allen Bundesländern, im Osten wenig nachgewiesen

Nachweise: n = 24

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, Niedere, 500-600m, 27.5.1932, leg. Battisti

BW, Egg-Ittensberg, 900m, 11.7.1987, det. Pöll GP 150/2004 ♀

KW, Riezlern, Hörnlepass, 1100m, 19.7.1998, det. Pöll GP 233/2008 ♀ und 234 /2008 ♀, Riezlern-Schwende, Ausserwald Alpe, 1160m, 9.7.1997, 2.7.1999, 6.7.2000, det. Pöll 148/2004 ♀ und 149/2004 ♀; Mittelberg, Obergemstel Alpe, 1700m, 10.7.1997

GW, Sonntag-Seeberg, 900m, 24.5.1966, 18.6.1966, 18.+31.5.1967, 22.5.1969

Türtsch, 950m, 18.5.1963, det. Pöll GP 146/2004 ♂; Tschengla, 1000m, 28.6.1987

WG, Übersaxen, Weiherberg, Gröllerkopf, 1100m, 27.5.2001; Satteins, Melkboden, 550m, 16.7.2004;

Bludesch, 550-600m, 20.5.1972, det. Pöll GP 14/2005 ♂, 13.5.1973, 17.5.1980, leg. Brandstetter

RA, Frastanz, vord. Saminatal, 850m, 15.5.2002; Bürserberg, 1200m, 25.5.1969

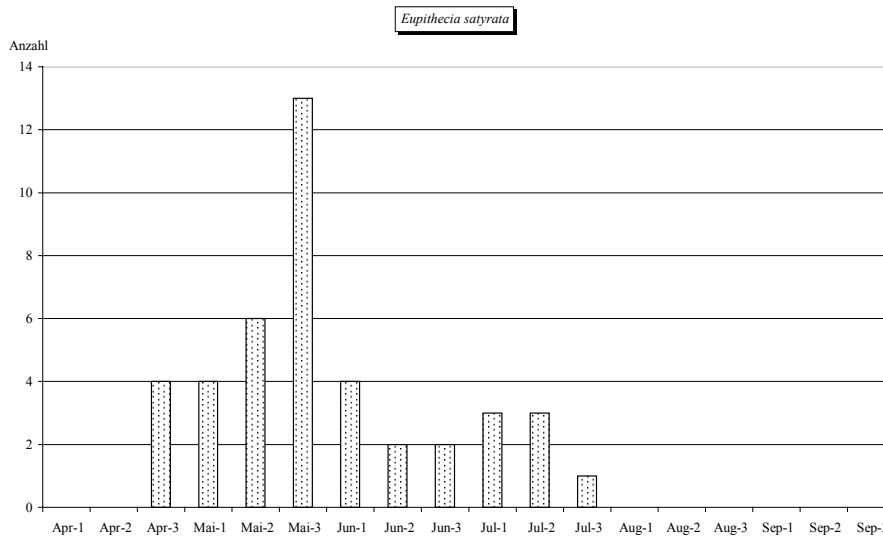
© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

KL, Klösterle, Nenzigast Alpe, 1476m, 27.7.2005

FL, II, Balzers, Ellwiesen, 550-600m, 7.5.1988

III, Malbun, Kapelle Säss, 1620m, 4.6.2000, det. Pöll GP 145 /2004 ♂, det. Reser GP 31268/2010 ♂

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600m-700m, 21.5.1988



70. *Eupithecia selinata* HERRICH-SCHÄFFER 1861

V e r b r e i t u n g : eurasiatisch (von Nordspanien bis Japan); in Österreich in allen Bundesländern, dem Gebirgsraum weitgehend fehlend

Nachweise: n = 12

A, VBG, RH, Kennelbach, Bregenzerachau, 410m, 23.6.1999

Weiler, Ruine Altmontfort, 670m, 12.7.2002 162/2007 ♀

BW, Alberschwende-Unterrain, 460m, 4.6.1998; Doren-Bozenau, Bregenzerach, 460m, 4.6.1998, Rohrhalden, Weissachmündung, 480m, 18.7.1998, det. Pöll GP 578 ♀; Langenegg-Reute, KW, 480m, 22.6.1998, det. Pöll GP 69/2005 ♂, 1.6.1999

WG, Göfis, Gasserplatz, 550m, 14.6.1999, det. Pöll GP 179/2007 ♀

FL, I, Schaan, Rheinau, 445m, 6.8.2001, det. Pöll GP 12/2007 ♀; Balzers, Rheinau, 480m, 12.8.2001, det. Pöll GP 11/2007 ♀

II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 12.7.2001**,** det. Pöll GP 10/2007 ♂

III, Saminatal, Falleck-S, 940m, 8.6.2000

144. *Eupithecia semigraphata* BRUAND 1851

V e r b r e i t u n g : westpalaearktisch (mit mediterranem Verbreitungsschwerpunkt, von Marokko bis Kleinasien und in den Kaukasus, in Europa bis Norddeutschland); in Österreich in allen Bundesländern mit Ausnahme von Wien und Burgenland, jedoch spärlich

Nachweise: n = 7

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, 530-550m, 6.7.1932, leg. Battisti, det. Pöll GP 58/2006 ♂

WG, Satteins, Melkboden, 550m, 23.8.2004, det. Pöll GP 60/20006 ♂

RA, Saminatal, Falleck-N, 850-870m, 14.7.2001, det. Pöll GP 198/2007 ♀; Brand, Schattenlagant Alpe, 1500m, 9.7.2002, det. Pöll GP 198/2007 ♂

FL, II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 2.6.2000, det. Pöll GP 82/2005 ♂, 31.7.2000, det. Pöll GP 57/2006 ♂, GP 64/2006 ♀ und GP 65/2006 ♀, 12.7.2001, det. Pöll GP 5/2007 ♂

III, Lawenatal, Alp Lawena, 1470-1500m, 25.-27.7.1995, det. Reser GP 31238/2010 ♂

41. *Eupithecia silenata* (ASSMANN 1848)

V e r b r e i t u n g : europaeo-caucasisch (in den europaeischen Gebirgen); in Österreich in allen Bundesländern wenig nachgewiesen, in Wien und Burgenland fehlend, in Vorarlberg mehrheitlich historische Nachweise

Nachweise: n = 3

FL, III, Malbun, Kapelle Säss, 1620m, 4.6.2000; Alp Valüna, 1450-1500m, 21.5.2001, Alp Valüna, Obersäss, 1650m, 29.6.2000, det. Pöll GP 5/2005 ♀

79. *Eupithecia simpliciata* (HAWORTH 1809)

In VBG nur eine historische Meldung (HUEMER & MALICKY (2009)), in der gegenständlichen Arbeit nicht belegt

80. *Eupithecia sinuosaria* (EVERSMANN 1848)

V e r b r e i t u n g : eurosibirisch (von Mitteleuropa bis NE-China und Korea); in Österreich in allen Bundesländern mit Ausnahme von Wien

Nachweise: n = 1

FL, I, Schaan, Äscher, Forst, 450m, 11.7.1999

151. *Eupithecia subfuscata* (HAWORTH 1809)

V e r b r e i t u n g : holarktisch (in Europa weit verbreitet, im Pontus und Kaukasus, weiter bis Japan, auch in N-Amerika mit weiter Verbreitung); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 70

A, VBG, RH, Weiler, Ruine Altmontfort, 670m, 22.5.2002, det. Pöll GP 227/2008 ♀; 12.7.2002, det. Pöll GP 193/2007 ♂; Feldkirch-Bangs, Unterried, 430m, 29.6.1995, leg. Mayr

BW, Alberschwende-Unterrain, 4.6.1998, det. Pöll GP 50/2005 ♀; Langenegg-Reute, KW, 480m, 29.6.1997, 27.5.1998; Egg-Ittensberg, 900m, 11.7.1987, det. Pöll GP 59/2005 ♀; Au-Argenstein, Kanisfluh, 1200m, 23.6.1969, Kanisfluh, 1470m, 2.7.1999, leg. Mayr

KW, Riezlern-Schwende, Ausserwald Alpe, 1160m, 2.7.1999, Schwende, Hörnlepass, 1150m, 12.6.1997, det. Mayr GP 2012/1, 19.7.98, det. Pöll GP 232/2008 ♀, 6.7.2000, det. Pöll GP 13/2005 ♂, 19.7.2000, det. Pöll GP 157/2004 ♀ und 12/2005 ♂, 22.+23.6.2001,

GW, Sonntag-Buchboden, 920m, 15.6.1996, leg. Mayr; Sonntag-Garsella, 750m, 11.6.1977, 26.6.1979 det Krampl 1987 teste Pöll GP 151/2004 ♀, Tschengla, 1000m, 28.6.1987, det. Pöll GP 8/2005 ♀, 7.7.1987, 16.7.1989, det. Pöll GP 7/2005 ♀; Blons, Hüggen Alpe, 1450m, 7.6.2002

WG, Übersaxen, Weiherberg, Gröllerkopf, 1100m, 27.5.2001 187/2007 ♂, 20.6.2001; Göfis, Gasserplatz, 550m, 15.6.2004, det. Reser GP 31250/2010 ♀ und GP 31254/2010 ♀, 14.7.2004, det. Reser GP 31255/2010 ♀; Frastanz, Ried, 463m, 14.5. 2007, det. Reser GP 19136 ♀ und

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

10.7.2001, det. Reser GP 19133 ♀; Satteins, Melkboden, 550m, 9.6.2004, det. Reser GP 31248/2010 ♀ und GP 31249/2010 ♀; Thüringen, Garox, 550m, 30.5.2003, det. Reser GP 31245/2010 ♀; Bludenz-Obdorf, Furklaweg, 700m, 12.6.2002

RA, Frastanz, Saminatal, Falleck-N, 850-870m, 14.7.2001

KL, Bludenz, Gasünd, 870m, 7.6.1980, leg. Brandstetter; Klösterle, Nenzigast Alpe, 1476m, 30.6.2006, det. Reser GP 31251/2010 ♀ und GP 31253/2010 ♀

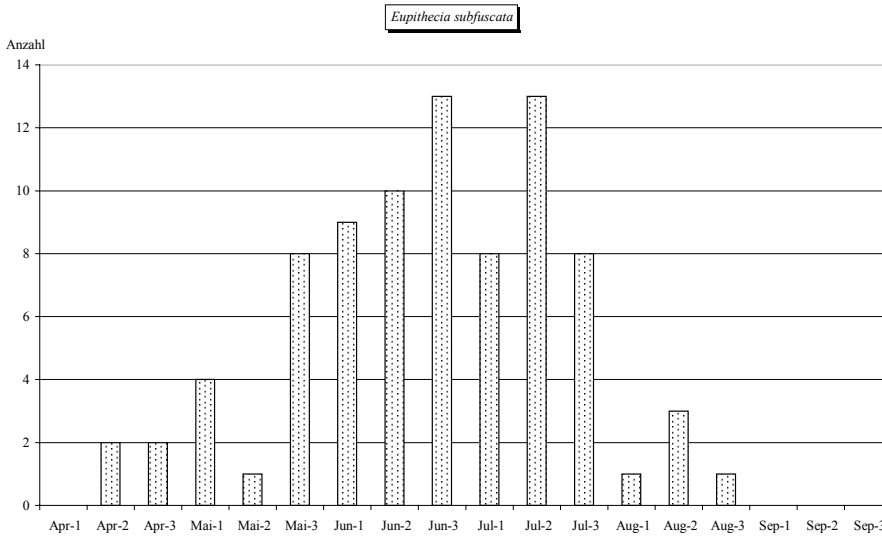
FL, I, Ruggell, Rheindamm, 430-440m, 23.5.1988**,** Unteres Riet, 430 m, 19.6.1990, 19.6.1993, det. Pöll GP 9/2005 ♂, 29.7.2001, det. Pöll GP 15/2007 ♂, 8.7.2002, det. Pöll GP 14/2007 ♂; Schaan, Äscher, Forst, 450m, 16., 17.+26.6.1999, Schwabbrünnen, 450m, 2.7.1987, 16.6.1988, det. Pöll GP 56/2005 ♀, 17.6.1999, det. Pöll GP 108/2006 ♂, 20.6.1999, 1.6.2000, Rheinau, 445m, 22.5.2001, 5.+14.6.2001, det. Pöll GP 111/2006 ♀; Triesen, Auf den Wiesen, 500m, 1.7.1995

II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 2.6.2000, 31.7.2000, 12.7.2001

Triesenberg, Masescha, Auf dem Stein, 1250m, 1.6.2000, 25.5.2001, det. Pöll GP 26/2006 ♂, Rotenbodenwald, 1000-1050m, 25.6.2001; Balzers, Ellholz, 600-620m, 13.7.2001

III, Triesenberg-Gaflei, Aussichtsturm, 1450m, 1.6.2000, det. Reser GP 31266/2010 ♂, 26.7.2000; Lawenatal, Alp Lawena, 1470-1500m, 25.+ 27.7.1995; Saminatal, Falleck-S, 940m, 8.6.2000, 14.7.2001, det. Pöll GP 109/2006 ♀; Steg, Gross Steg, 1250-1300m, 29.6.2000, det. Pöll GP 51/2005 ♀, Steg, In den Rietern, 1230m, 7.7.1995, 17.6.1996, det. Reser GP 31243/2010 ♀, GP 31244/2010 ♂, Alp Valüna, Obersäss, 1650m, 28.7.1997, det. Reser GP 31258/2010 ♂

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 23.5.1993, 15.6.1996, det. Reser GP 31242/2010 ♀



149. *Eupithecia subumbrata* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775)

V e r b r e i t u n g : eurosibirisch (von den Pyrenaeen an ostwärts bis NW-China); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 24

A, VBG, RH, Koblach-Dürne, Schmidsfeld, 430m, 29.6.2006

GW, Sonntag-Buchboden, Oberüberlut Alpe, 1650m, 23.7.1965**,** Seeberg, 900m, 19.6.1965, 8.6.1969**,** Türtsch, 950m, 26.5.1963

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

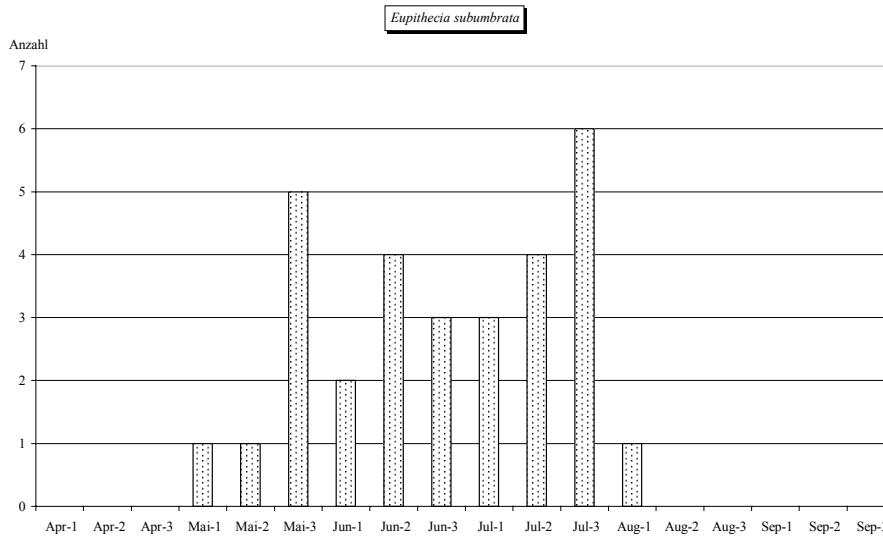
WG, Übersaxen, Weiherberg, Gröllerkopf, 1100m, 27.5.2001, 20.6.2001, det. Pöll GP 177/2007 ♂; Göfis, Gasserplatz, 550m, 14.6.1999, 15.6.2004, det. Reser GP 31257/2010 ♂, 14.7.2004, det. Reser GP 31256/2010 ♀; Bludesch, 550-600m, 6.6.1997, leg. Mayr, 20.5.1972; Ludesch-Ludescherberg, 760m, 29.6.2004, det. Pöll 55/2006 ♀

KL, Braz, Alfenzau, 16.7.1999, leg. Mayr

FL, I, Ruggell, Unteres Riet, 430m, 27.7.1993, 1.8.1994, 18.7.1995, det. Pöll GP 129/2006 ♂, 19.+29.7.1996, 8.7.2002, det. Pöll GP 7/2007 ♀; Schaan, Äscher, 20.6.1999; Balzers, Senni, 500m, 14.5.1988

III, Lawenatal, Alp Lawena, 1470-1500m, 25.+26.7.1995, det. Pöll GP 110/2006 ♀

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 23.5.1993



65. *Eupithecia tantillaria* BOISDUVAL 1840

V e r b r e i t u n g : eurosibirisch (von Nordspanien bis Kleinasien und weiter bis in den Altai); in Österreich in allen Bundesländern in zahlreichen Nachweisen

Nachweise: n = 80

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, 530-550m, 5.5.1935, det. Pöll GP 159/2004 ♂, 22.5.1935, alle leg. Battisti; Koblach-Dürne, 430m, 29.6.2006; Bromen, Höller, 430m, 20.4.2007, 13.5.2007; Weiler, Ruine Altmontfort, 670m, 22.5.2002; Zwischenwasser, Madlens Alpe, 1120m, 25.5.2008; Feldkirch-Bangs, Unterried, 430m, 8.5.1968, Gisingen, 450m, 12.5.1977, 6.+12.5.1998, Gisingen, Kapf, 450m, 12.,15.+17.5.1990, 19.6.1993, 1.5.1995, 29.4.2007

BW, Langenegg-Reute, KW, 480m, 12.5.1997, 14.5.1998

KW, Riezlern, Breitachau, 1230m, 22.6.2001, det. Pöll GP 184/2007 ♂

GW, Sonntag-Buchboden, Oberüberlut Alpe, 1600m, 23.7.1965, Seeberg, 900m, 15.5.1966, 11.5.1967, 8.5.1969, Garsella, 750m, 17.-19.5.1977, det. Pöll GP 97/2004 ♀

WG, Frastanz, Ried, 463m, 3.5.2001, Bodenwald, 700m, 15.5.2002, Amerlügen, 850m, 15.5.2003; Satteins, Melkboden, 550m, 27.4.2004, 9.6.2004; Bludesch, 550-600m, 20.5.1972; Thüringen, Bargrand, 750m, 1.5.2002

RA, Frastanz, Saminatal, Falleck-N, 850-870m, 6.5.1999

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

KL, Klösterle, Nenzigasttal, 1250m, 29.5.2008, Nenzigasttal, Altmaisäß, 1350-1400m, 28.5.2008, Nenzigast Alpe, 1476m, 30.6.2006

FW, Silbertal, Wildried, 1550m, 14.6.2006, 16.7.2007, leg. et coll. Mayr

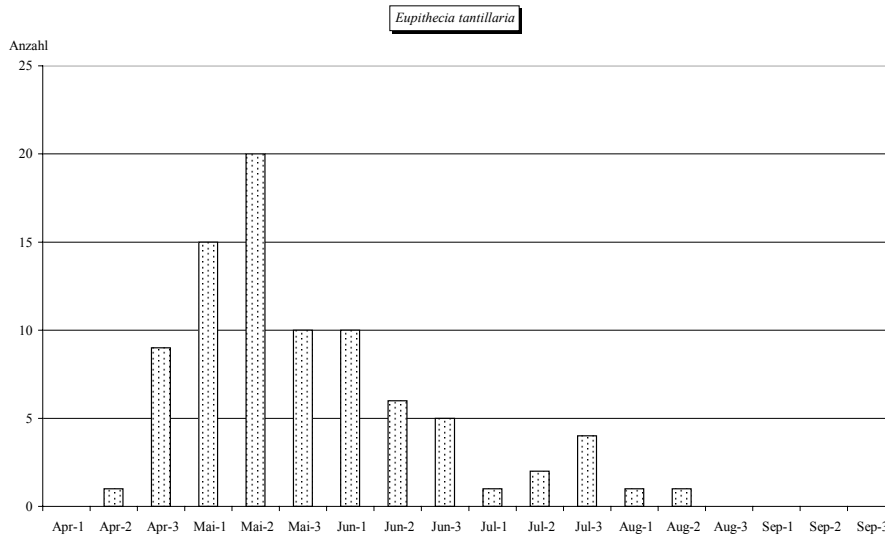
FL, I, Schaan, Äscher, 450m, 17.5.2001, det. Pöll GP 23/2006 ♂, Äscher, Forst, 450m, 14.5.1997, 5.+8.5.1999, Schwabbrünnen, 450m, 17.5.1987, 4.5.1988, 25.+28.4.1993, 3.5.1995, 20.6.1999, det. Pöll GP 100/2004 ♂, 23., 28.+29.4.2000, 14.6.2002, Rheinau, 445m, 8.5.2000, 14.6.2001, det. Pöll GP 104/2006 ♂, vorderer Brunnenbüchel, 450-480m, 24.4.1993, 10.5.1993; Triesen, Auf den Wiesen, 500m, 5.5.1995; Balzers, Senni, 500m, 24.+30.4.1993

II, Hinter-Schellenberg, Vord. Gantenstein, 670m, 10.5.1986, det. Pöll GP 101/2004 ♂, 7.5.1988, det. Pöll GP 98/2004 ♂, GP 99/2004 ♀; Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 28.4.2000, 2.6.2000, det. Pöll GP 94/2004 ♂, 22.5.2001, 5.6.2001**,** Triesenberg, Grüscha, Heumahd, 750m, 29.4.2000**,** Masescha, Auf dem Stein, 1250m, 9.5.2000, 1.6.2000, 25.5.2001**,** Rotenbodenwald, 1000-1050m, 25.6.2001

III, Triesenberg-Gaflei, Aussichtsturm, 1450m, 9.5.2000, det. Pöll GP 96/2004 ♂, 1.6.2000, det. Reser GP 31265/2010 ♂

Saminatal, Falleck-S, 940m, 6.5.1999, 8.6.2000, Alp Mittelvalorsch, Rietle, 1400m, 29.5.2001; Steg, Gross -Steg, 1250-1300m, 29.5.2001, det. Pöll GP 105/2006 ♂; Malbun, Kapelle Säss, 1620m, 4.6.2000

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 23.5.1993, det. Pöll GP 95/2004 ♂



25. *Eupithecia tenuiata* (HÜBNER 1813)

V e r b r e i t u n g : europaeo-caucasisch (von NE-Spanien bis N-Iran, fehlt auf den Mittelmeerinseln); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 11

A, VBG, BL, Hohenweiler-Koo, Leiblachau, 460m, 25.7.2001, det. Pöll GP 191/2007 ♂: Möggers-Stadels, 850m, 25.7.2001, det. Pöll GP 192/2007 ♂

RH, Koblach-Dürne, 430m, 17.7.2006; Feldkirch-Gisingen, Kapf, 450m, 30.7.1991

FL, I, Ruggell, Unteres Riet, 430m, 29.7.1993, 18.7.1995; Schaan, Äscher, Forst, 450m, 11.7.1999

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 31.7.2000, 19.8.2000; Triesenberg, Rotenbodenwald, 1000-1050m, 20.8.2000

III, Planken, Alp Gafadura, 1400-1500m, 12.9.1986, det. Pöll GP 10/2005 ♀; Steg, In den Rietern, 1230m, 15.8.1996

63. *Eupithecia tripunctaria* HERRICH-SCHÄFFER 1852

V e r b r e i t u n g : holarktisch (in weiter Verbreitung von den Britischen Inseln bis Japan, in Nordamerika); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 32

A, VBG, BL, Eichenberg-Eplisgehr, 850m, 15.8.2001, det. Pöll GP 173/2007 ♀; Hohenweiler-Koo, Leiblachau, 460m, 25.7.2001; Hörbranz-Leiblach, 12.5.2000, det. Pöll GP 116/2004 ♀

RH, Dornbirn-Gütle, 530-550m, 12.6.1934, KW Ebensand, 600m, 18.6.1933, alle leg. Battisti; Hohenems, Alter Rhein, 410m, 8.5.2002, det. Pöll GP 231/2008 ♀; Koblach-Dürne, Schmidsfeld, 430m, 17.7.2006; Weiler, Ruine Altmontfort, 670m, 22.5.2002, 12.7.2002; Feldkirch-Bangs, Unterried, 430m, 7.8.1987

BW, Alberschwende-Unterrain, 460m, 5.8.1997; Langenegg-Reute, KW, 480m, 5.8.1999

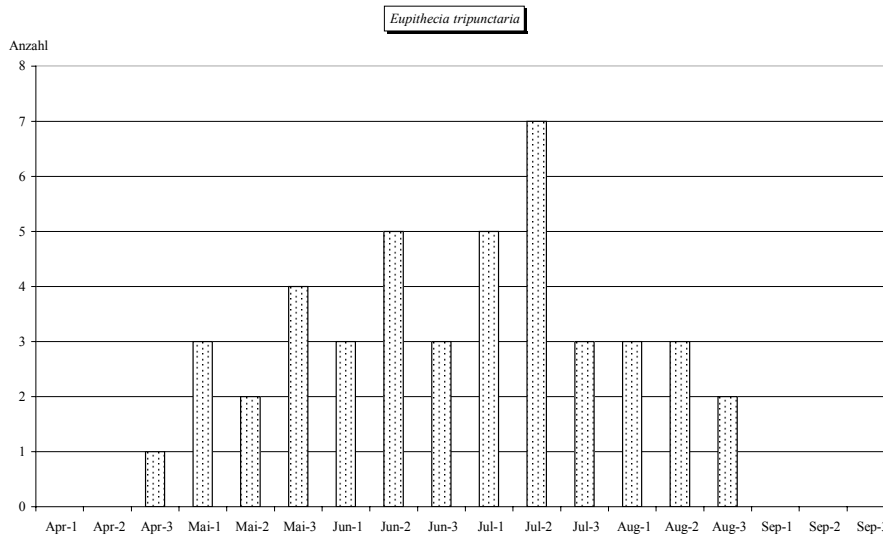
GW, Sonntag-Seeberg, 900m, 26.8.1968, det. Pöll GP 115/2004 ♀, Sonntag, Tschengla, 1000m, 7.7.1987

WG, Übersaxen, Weiherberg, Gröllerkopf, 1100m, 27.5.2001; Frastanz, Ried, 463m, 16.7.1964; Nüziders, Daneu, Hinterplärsch, 750 m, 29.8.2000

KL, Klösterle, Nenzigast Alpe, 1476m, 17.7.2007

FL, I, Ruggell, Unteres Riet, 430m, 19.7.1996, 8.7.2002; Nendeln, Brunnenbüchel, 470m, 10.5.1993, det. Pöll GP 112/2004 ♂, 9.8.2000; Schaan, Äscher, Forst, 450m, 16.7.1998, Schwabbrünnen, 450m, 21.7.1993, Rheinau, 445m, 8.5.2000, det. Pöll GP 113/2004 ♀, 12.7.2001, 24.7.2001, vorderer Brunnenbüchel, 450-480m, 10.5.1993

II, Hinter-Schellenberg, Gantenstein, 670m, 19.8.1987, det. Pöll GP 53/2005 ♂, 7.5.1988; Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 19.8.2000; Triesenberg, Grüscha, Heumahd, 750m, 29.4.2000, det. Pöll GP 117/2004 ♀, Masescha, 1250m, 25.5.2001



© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

111. *Eupithecia trisignaria* HERRICH-SCHÄFFER 1848

V e r b r e i t u n g : eurosibirisch (von Nordspanien über die Kaukasusregion bis Südsibirien); in Österreich in allen Bundesländern mit Ausnahme von Wien

Nachweise: n = 6

A, VBG, BL, Eichenberg-Eplisgehr, 850m, 15.8.2001, det. Pöll GP 161/2007 ♀, GP 174/2007 ♀, GP 175/2007 ♂, GP 178/2007 ♀, GP 180/2007 ♀, GP 186/2007 ♂

RH, Feldkirch-Tosters, 440m, 13.8.1980, det. Pöll GP 54/2005 ♀

RA, Frastanz, Saminatal, Eiserne Brücke, 750m, 14.7.2001

FL, I, Schaan, Rheinau, 445m, 6.8.2001

II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 31.7.2000, det. Pöll GP 68/2005 ♂, GP 76/2005 ♀, 12.7.2001, det. Pöll GP 13/2007 ♂

39. *Eupithecia undata* (FREYER 1840)

wird für VBG gemeldet (HUEMER & MALICKY (2009)), in der gegenständlichen Arbeit nicht belegt

125. *Eupithecia valerianata* (HÜBNER 1813)

V e r b r e i t u n g : europaeo-caucasisch (in Europa weit verbreitet, bis in den Ural und südlich in den Kaukasus); in Österreich in allen Bundesländern mit wenigen Nachweisen

Nachweise: n = 5

A, VBG, WG, Frastanz, Ried, 463m, 12.6.2001, det. Reser GP 19131 ♂

FL, I, Ruggell, Weienau, 430m, 2.7.1995, 1.6.1996

Schaan, Äscher, Schwabbrünnen, 450m, 16.6.1988, det. Pöll GP 139/2004 ♂, GP 140/2004 ♀

CH, GR, Fläsch, Elltal, 600-700m, 3.5.1993

43. *Eupithecia venosata* (FABRICIUS 1787)

V e r b r e i t u n g : palaearktisch (vom Maghreb über Europa bis zum Baikalsee); in Österreich in allen Bundesländern zahlreich nachgewiesen, in Wien fehlend

Nachweise: n = 16

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, KW Ebensand, 600m, 31.5.1932, 17.7.1933, det. Pöll GP 105/2004 ♂, 19.7.1933, 12.7 1934, det. Pöll GP 104/2004 ♀, 13.7.1934, alle leg. Battisti

GW, Sonntag-Seeberg, 900m, 12.6.1969, 1.7.1969, det. Pöll GP 103/2004 ♂**,** Garsella, 750m, 6.6.1973, 10.6.1977

KL, Klösterle, Nenzigast Alpe, 1476m, 27.+28.7.2005

FW, Silbertal, Wildried, 1550, 14.6.2006 leg. et coll. Mayr

FL, I, Schaan, Äscher, Schwabbrünnen, 450m, 2.7.1987, Rheinau, 445m, 22.5.2001, det. Reser GP 31239/2010 ♂

III, Saminatal, Falleck-S, 940m, 14.7.2001, det. Pöll GP 98/2006 ♀; Alp Valüna, Obersäss, 1650m, 28.7.1997 2/2007 ♂

115. *Eupithecia veratraria* HERRICH-SCHÄFFER 1850

V e r b r e i t u n g : eurasiatisch (arkto-alpin verbreitet von den Pyrenaeen bis

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Kamtschatka und Japan); in Österreich in allen Bundesländern, im Osten spärliche Funde

Nachweise: n = 19

A, VBG, RH, Dornbirn, First, 10.7.1931, leg. Battisti; Götzis-Millrütti, 1110m, 10.7.2008

KW, Riezlern-Schwende, Hörnlepass, 1150m, 14.7.1996, 6.7.2000

WG, Übersaxen, Weiherbereg, Gröllerkopf, 1100m, 20.6.2001

RA, Frastanz, Saminatal, Falleck-N, 850-870m, 14.7.2001; Brand, Schattenlagant Alpe, 1500m, 9.7.2002

KL, Dalaas, Ravensburger Htte., 1920-1950m, 6.7.1969; Klösterle, Nenzigast Alpe, 1476m, 17.7.2007; Stuben, Flexenpass, 1770m, 8.7.2002

FW, Silbertal, Wildried, 1550m, 16.7.2007, leg. et coll. Mayr; Ob. Wasserstuben Alpe, 1800m, 19.7.2006; Untere Dürrwald Alpe, 1500m, 7.7.2008

FL, II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 31.7.2000, det. Pöll GP 147/2004 ♂

III, Lawenatal, Alp Lawena, 1470-1500m, 26.7.1995; Saminatal, Falleck-S, 940m, 14.7.2001; Steg, In den Rietern, 1230m, 17.6.1996; Alp Valüna, Obersäss, 1650m, 28.7.1997, 29.6.2000

64. *Eupithecia virgaureata* DOUBLEDAY 1861

V e r b r e i t u n g : eurasiatisch (von Nordspanien bis Skandinavien, disjunkt im Kaukasus, weiter über Sibirien bis Japan); in Österreich in allen Bundesländern, den Gebirgsraum anscheinend weitgehend meidend

Nachweise: n = 12

A, VBG, BL, Eichenberg-Eplisgehr, 850m, 15.8.2001, det. Pöll GP 183/2007, GP 188/2007 ♀; Hohenweiler-Koo, Leiblachau, 460m, 25.7.2001

RH, Hohenems, Alter Rhein, 410m, 8.5.2002, det. Pöll GP 230/2008 ♀ und det. Reser GP 31251/2010 ♀; Langenegg-Reute, KW, 480m, 27.5.1999, det. Pöll GP 52/2005 ♀

BW, Doren-Rohrhalden, Weissachmündung, 460m, 25.5.1998, det. Pöll GP 49/2005 ♀

GW, Blons, Hüggenalpe, 1450m, 7.6.2002, det. Pöll GP 185/2007 ♂

FW, Silbertal, Wildried, 1550m, 16.7.2007, leg. et coll. Mayr; Partenen, Verbellatal W Kopsspeicher, 1880m, 25.7.2007, Zeinisjoch, 1850m, 24.7.2007

FL, I, Schaan, Rheinau, 445m, 22.5.2001, det. Pöll GP 27/2006, 6.8.2001; Balzers, Rheinau, 480m, 12.8.2001

127. *Eupithecia vulgata* (HAWORTH 1809)

V e r b r e i t u n g : palaearktisch (im Maghreb, weit verbreitet in Europa und Kleinasien, ostwärts bis Mongolei und Korea); in Österreich in allen Bundesländern

Nachweise: n = 18

A, VBG, RH, Dornbirn-Gütle, 530-550m, 31.5.1932, 2.6.1932, 24.5.1934, alle leg. Battisti; Rankweil, St. Peter Bühel, 470m, 15.6.2005; Feldkirch-Gisingen, 450m, 6.5.2003, det. Reser GP 31246/2010 ♀, 20.5.2007

WG, Übersaxen, Weiherberg, Gröllerkopf, 1100m, 27.5.2001, 20.6.2001

FL, I, Schaan, Äscher, 450m, 8.6.1996**,** Schwabbrünnen, 450m, 13.6.1994, det. Pöll GP 156/2004 ♂, 5.6.1998, det. Pöll GP 131/2006 ♀, 1.6.2000, det. Pöll GP 58/2005 ♀, 8.6.2000, det. Pöll GP 155/2004 ♂, Quaderrüfe, 500m, 14.6.2001, det. Pöll GP 102/2006 ♂

II, Schaan, Hirschhag, Efiplankentobel, 950m, 22.5.2001, 5.6.2001

III, Saminatal, Falleck-S, 940m, 8.6.2000, det. Pöll GP 565/2006 ♀, 14.7.2001, det. Pöll GP 107/2006 ♂

Tab. 1: Die Arten der Eupitheciini Vorarlbergs in alphabetischer Reihenfolge innerhalb der Genera. Die durch die gegenständliche Arbeit nicht belegten zehn Arten werden in Normalschrift gesetzt.

A R T E N L I S T E (Nummerierung nach MIRONOW)	CH/GR	FL	A/VBG		BL	RH	BW	KW	TB	GW	WG	RA	KL	FW	SI	MO
19. ***Gymnoscelis rufifasciata*** (HAWORTH 1809)	o	o	o	/		o					o					
20. ***Chloroclystis v-ata*** (HAWORTH 1809)	o	o	o	/		o	o			o	o					
21. ***Pasiphila chloerata*** (MABILLE 1870)	o	o	o	/		o	o									
23. ***Pasiphila debiliata*** (HÜBNER 1817)			o	/	o		o	o			o			o		
22. ***Pasiphila rectangulata*** (LINNAEUS 1758)	o	o	o	/		o	o			o	o					
49. ***Eupithecia abbreviata*** STEPHENS 1831		o	o	/		o					o					
27. ***Eupithecia abietaria*** (GOEZE 1781)	o	o	o	/			o	o		o	o		o	o		
123. ***Eupithecia absinthiata*** (CLERCK 1759)	o	o	o	/		o	o			o	o	o	o	o		
71. ***Eupithecia actaeata*** WALDERDORFF 1869		o	o	/									o			
46. *Eupithecia alliaria* STAUDINGER 1870				/												
28. *Eupithecia analoga* DIAKONOW 1926				/												
126. ***Eupithecia assimilata*** DOUBLEDAY 1856		o	o	/		o	o				o					
xx. ***Eupithecia catharinae*** VOJNITS 1969			o	/				o			o					
120. ***Eupithecia cauchiata*** (DUPONCHEL 1830)		o	o	/		o										
105. ***Eupithecia centaureata*** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775)		o	o	/		o				o	o					
101. ***Eupithecia conterminata*** (LIENIG & ZELLER 1846)			o	/						o						
136. ***Eupithecia denotata*** (HÜBNER 1813)		o	o	/		o		o		o						
102. ***Eupithecia distinctaria*** HERRICH-SCHÄFFER 1848		o	o	/		o				o	o	o	o			
73. ***Eupithecia egenaria*** HERRICH-SCHÄFFER 1848	o	o	o	/		o										
133. ***Eupithecia exiguata*** (HÜBNER 1813)		o	o	/		o	o									

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

ARTENLISTE (Nummerierung nach MIRONOW)	CH/GR	FL	A/VBG		BL	RH	BW	KW	TB	GW	WG	RA	KL	FW	SI	MO
124. ***Eupithecia expallidata*** DOUBLEDAY 1856		o		/												
104. ***Eupithecia extraversaria*** HERRICH-SCHÄFFER 1852			o	/							o					
87. *Eupithecia graphata* (TREITSCHKE 1828)				/												
24. ***Eupithecia haworthiata*** DOUBLEDAY 1856	o	o	o	/		o	o				o	o				
142. ***Eupithecia icterata*** (de VILLERS 1789)	o	o	o	/	o	o				o						
130. *Eupithecis immundata* (LIENIG 1846)				/												
145. ***Eupithecia impurata*** (HÜBNER 1813)		o	o	/		o				o		o				
100. ***Eupithecia indigata*** (HÜBNER 1813)		o	o	/						o						
83. ***Eupithecia innotata*** (HUFNAGEL 1767)		o		/												
110. *Eupithecia insigniata* (HÜBNER 1790)				/												
118. ***Eupithecia intricata*** (ZETTERSTEDT 1839)		o	o	/		o				o						
26. ***Eupithecia inturbata*** (HÜBNER 1817)		o	o	/	o	o										
68. ***Eupithecia lanceata*** (HÜBNER 1825)		o	o	/		o	o			o	o	o				
32. ***Eupithecia laquaearia*** HERRICH-SCHÄFFER 1848		o		/												
67. ***Eupithecia lariciata*** (FREYER 1841)	o	o	o	/		o					o	o	o	o		o
29. *Eupithecia linariata* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775)				/												
140. *Eupithecia millefoliata* RÖSSLER 1866				/												
82. ***Eupithecia nanata*** (HÜBNER 1813)		o	o	/							o					
138. *Eupithecia pauxillaria* BOISDUVAL 1840				/												
76. ***Eupithecia pimpinellata*** (HÜBNER 1813)		o	o	/								o				
37. ***Eupithecia plumbeolata*** (HAWORTH 1809)	o	o	o	/		o	o	o		o	o	o				
56. ***Eupithecia pusillata*** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775)		o	o	/		o	o			o					o	

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

A R T E N L I S T E (Nummerierung nach MIRONOW)	CH/GR	FL	A/VBG		BL	RH	BW	KW	TB	GW	WG	RA	KL	FW	SI	MO
31. ***Eupithecia pyreneata*** MABILLE 1871		o	o	/		o										
119. ***Eupithecia satyrata*** (HÜBNER 1813)	o	o	o	/		o	o	o		o	o	o	o			
70. ***Eupithecia selinata*** HERRICH-SCHÄFFER 1861		o	o	/		o	o				o					
144. ***Eupithecia semigraphata*** BRUAND 1851		o	o	/		o					o	o				
41. ***Eupithecia silenata*** (ASSMANN 1848)		o		/												
79. *Eupithecia simpliciata* (HAWORTH 1809)				/												
80. ***Eupithecia sinuosaria*** (EVERSMANN 1848)		o		/												
151. ***Eupithecia subfuscata*** (HAWORTH 1809)	o	o	o	/		o	o	o		o	o	o	o			
149. ***Eupithecia subumbrata*** (DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775)	o	o	o	/		o				o	o		o			
65. ***Eupithecia tantillaria*** BOISDUVAL 1840	o	o	o	/		o	o	o		o	o	o	o	o		
25. ***Eupithecia tenuiata*** (HÜBNER 1813)		o	o	/	o	o										
63. ***Eupithecia tripunctaria*** HERRICH-SCHÄFFER 1852		o	o	/	o	o	o			o	o		o			
111. ***Eupithecia trisignaria*** HERRICH-SCHÄFFER 1848		o	o	/	o	o						o				
39. *Eupithecia undata* (FREYER 1840)				/												
125. ***Eupithecia valerianata*** (HÜBNER 1813)	o	o	o	/							o					
43. ***Eupithecia venosata*** (FABRICIUS 1787)		o	o	/		o				o			o	o		
115. ***Eupithecia veratraria*** HERRICH-SCHÄFFER 1850		o	o	/		o		o			o	o	o	o		
64. ***Eupithecia virgaureata*** DOUBLEDAY 1861		o	o	/	o	o	o							o		
127. ***Eupithecia vulgata*** (HAWORTH 1809)		o	o	/		o					o					

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Zusammenfassung

Als Vorarbeit für die Darstellung der Schmetterlinge Vorarlbergs, Band 2, Geometridae und Noctuidae werden die Sammlungsbestände des Verfassers erfasst und die gesicherten Choro- und Phaenodaten der Arten der Tribus Eupitheciini PIERCE 1914 zur Verfügung gestellt. Insgesamt sind von den bisher 54 bekannten Arten 45 durch die vorliegende Arbeit belegt worden, wobei als neu für Vorarlberg und Österreich der sichere Nachweis von *Eupithecia catharinae* VOJNITS 1969 erfolgte. Für das Fürstentum Liechtenstein sind bisher 44 Arten nachgewiesen worden, *Eupithecia egenaria* HERRICH-SCHÄFFER 1848 wird als neu erkannt.

Sämtliche zur Verfügung stehenden Daten werden im Detail wiedergegeben, Rasterkarten veranschaulichen die bisherige Kenntnis der Verbreitung, ausgewählte Phaenogramme ergänzen.

Die vita und die entomologische Tätigkeit des Vorarlberger Entomologen Johann Battisti, 1897-1979, erfährt eine Würdigung.

Literatur

AISTLEITNER E. (1979): Nachtaktive Macrolepidopteren des Großen Walsertales (Ins. Lep.) 5. Beitrag zur Entomofauna Vorarlbergs. — Mitt. Münch. Ent. Ges. **68**: 13-40.

AISTLEITNER E. (1999): Die Schmetterlinge Vorarlbergs, Band **1**: Gebietsbeschreibung, Tagfalter, Spinner und Schwärmer (Lepidoptera, Diurna, Bombyces et Sphinges sensu classico). — Vorarlberger Naturschau (Sonderausgabe OeGDI), 377 pp. + Anhang.

AISTLEITNER E. (2008): Spanner und Eulen. Naturkundliche Forschung im Fürstentum Liechtenstein, Bd. **25**. — Amtl. Lehrmittelverlag, Vaduz; 72 pp.

AISTLEITNER E. (2010): Die Schmetterlinge der Riedgebiete im Gemeindegebiet Koblach — Amt der Gemeinde Koblach, unveröffentlicht.

AISTLEITNER E. (2013): Zur Schmetterlingsfauna des Verwalls, Vorarlberg, Austria occ. — Linzer biologische Beiträge **45** – in Bearbeitung

AISTLEITNER E. & U. AISTLEITNER (1996): Die Tagfalter des Fürstentums Liechtenstein (Lepidoptera: Papilionoidea und Hesperioidea). - Naturkundliche Forschung im Fürstentum Liechtenstein, Bd. **16**. — Regierung des Fürstentums Liechtenstein, Amt für Wald, Natur und Landschaft, Vaduz; 159 pp.

AISTLEITNER E. & U. AISTLEITNER (2002): Biodiversitätsforschung im Natura 2000-Gebiet "Bregenzerach-Schlucht": Die Großschmetterlinge (Macrolepidoptera) im Bereich des Öko-Lehrpfades der Vorarlberger Kraftwerke (Bregenzerwald, Vorarlberg, Österreich). — Vorarlberger Naturschau **11**: 165-202, Dornbirn.

AISTLEITNER E. & U. AISTLEITNER (2003): Die Schmetterlinge (Insecta: Lepidoptera) des Flachmoor-Komplexes Frastanzer Ried (Vorarlberg, Österreich). — Vorarlberger Naturschau **13**: 329-360, Dornbirn.

AISTLEITNER U. (2001): Die Spinner und Schwärmer des Fürstentums Liechtenstein. Naturkundliche Forschung im Fürstentum Liechtenstein, Bd. **18**. — Amtlicher Lehrmittelverlag, Vaduz; 168 pp.

BURGERMEISTER F. & E. KREISSL (1968): Insekten. Die Schmetterlingssammlungen der Vorarlberger Naturschau. Sonderausstellung: Schönes und Interessantes aus der Insektenwelt. — Zschr. Montfort (**1**): 69-112, Bregenz.

HABELER H. (1982): Lepidopterologische Nachrichten aus der Steiermark, (Hex., Lepidoptera). — Mitt. Abt. Zool. Landesmus. Joanneum, **10**: 7-11, Graz.

HUEMER P. & M. MALICKY (2009): Verbreitungsatlas der Tierwelt Österreichs: Lepidoptera, Geometridae. — Denisia **28**, Linz, 102 pp.

HUEMER P. & G. TARMANN (1993): Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera). — Beilagenband **5** der Veröff. d. Mus. Ferdinandeum, Innsbruck, 224 pp.

© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at

MIRONOW V. (2003): The Geometrid Moths of Europe, Vol. 4. — Apollo Books, Stenstrup; 464 pp.

RATZEL U. (2001): Die Gattungen *Gymnoscelis*, *Cloroclystis* und *Calliclystis*. — In: EBERT G. (Hrsg.), Die Schmetterlinge Baden-Württembergs, Bd. **8**, Nachtfalter VIII. — Ulmer, Stuttgart: 517-533.

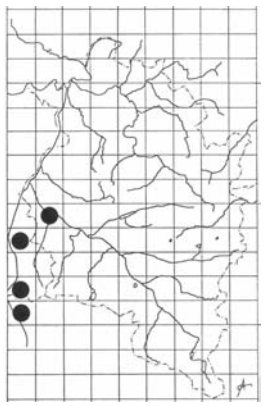
RATZEL U. (2003): Die Blütenspanner der Gattungen *Eupithecia* und *Anticollix*. — In: EBERT G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs, Bd. **9**, Nachtfalter IX. — Ulmer, Stuttgart: 72-269.

Anschrift des Verfassers: Mag. Dr. Eyjolf AISTLEITNER, Prof. i.R.
Entomologisches Forschungsmuseum,
Verlag und Büro OeGDI
Kapfstr. 99 b
A-6800 Feldkirch, Österreich
E-Mail: eyjaist@yahoo.de

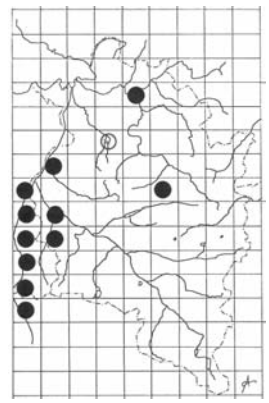
Appendix

Auf den nachfolgenden Seiten werden 51 Rasterkarten der durch die Arbeit belegten Arten dargestellt, die in den Genera alphabetisch gereiht sind. Historische Belege werden durch offene Ringe dargestellt.

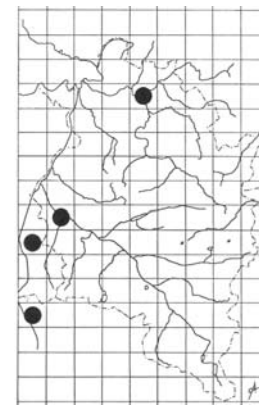
© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at



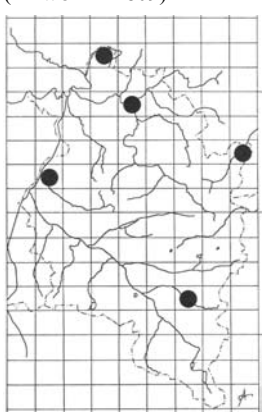
19. *Gymnoscelis rufifasciata* (HAWORTH 1809)



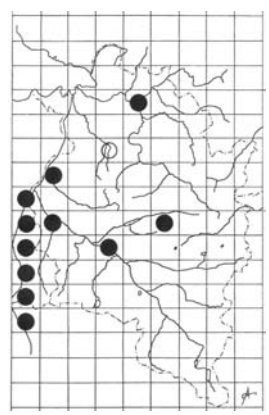
20. *Chloroclystis v-ata* (HAWORTH 1809)



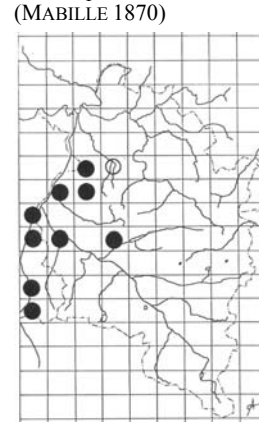
21. *Pasiphila chloerata* (MABILLE 1870)



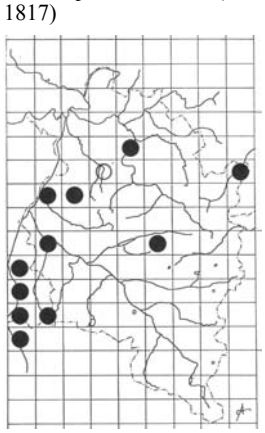
23. *Pasiphila debiliata* (HÜBNER 1817)



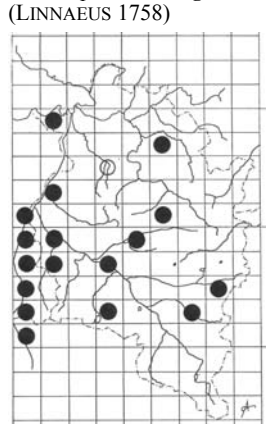
22. *Pasiphila rectangulata* (LINNAEUS 1758)



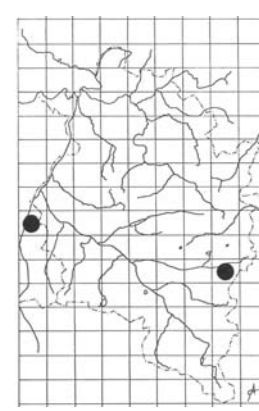
49. *Eupithecia abbreviata* STEPHENS 1831



27. *Eupithecia abietaria* (GOEZE 1781)

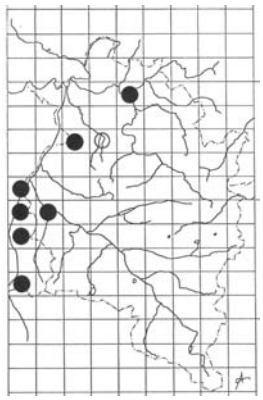


123. *Eupithecia absinthiata* (CLERCK 1759)

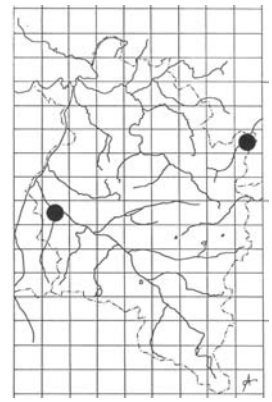


71. *Eupithecia actaeata* WALDERDORFF 1869

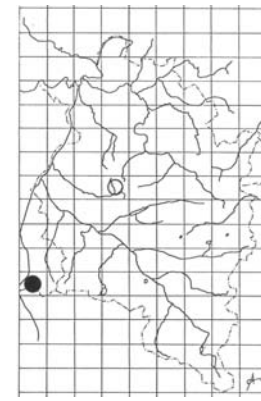
© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at



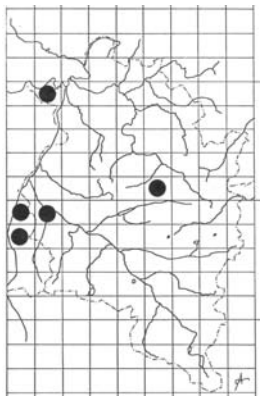
126. *Eupithecia assimilata*
DOUBLEDAY 1856



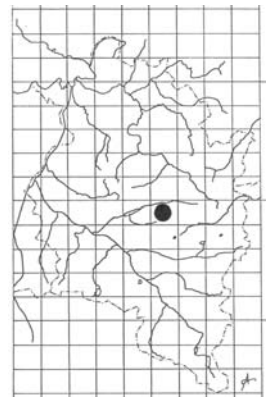
xx. *Eupithecia catharinae*
VOJNITS 1969



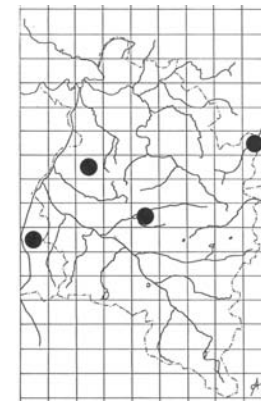
120. *Eupithecia cauchiata*
(DUPONCHEL 1830)



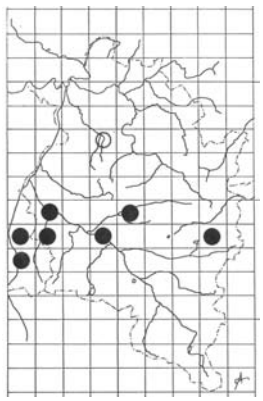
105. *Eupithecia centaureata*
(DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775)



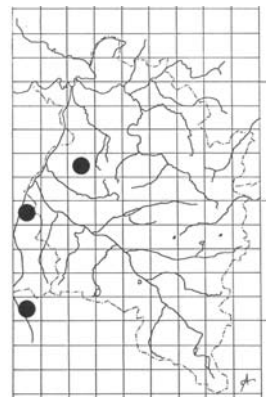
101. *Eupithecia conterminata*
(LIENIG & ZELLER 1846)



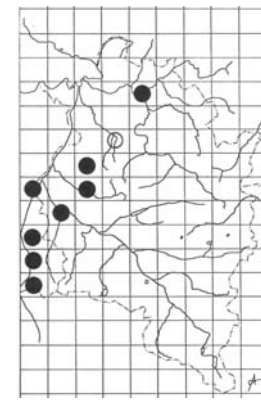
136. *Eupithecia denotata*
(HÜBNER 1813)



102. *Eupithecia distinctaria*
HERRICH-SCHÄFFER 1848

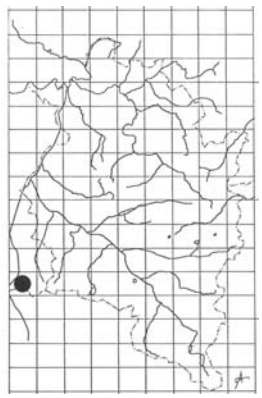


73. *Eupithecia egenaria*
HERRICH-SCHÄFFER 1848

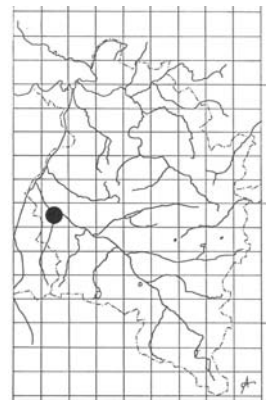


133. *Eupithecia exiguata*
(HÜBNER 1813)

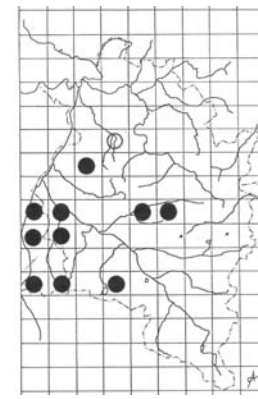
© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at



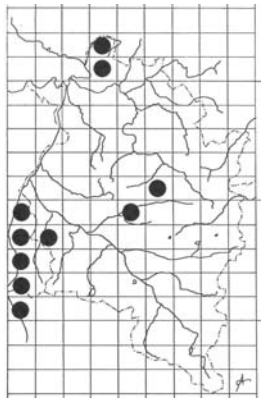
124. *Eupithecia expallidata* DOUBLEDAY 1856



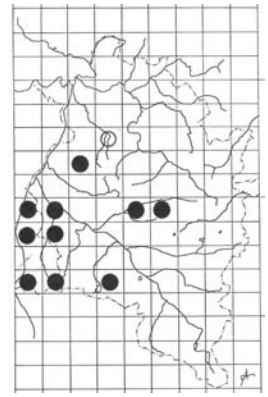
104. *Eupithecia extraversaria* HERRICH-SCHÄFFER 1852



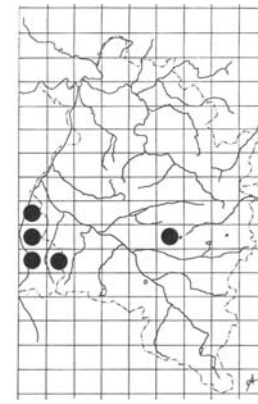
24. *Eupithecia haworthiata* DOUBLEDAY 1856



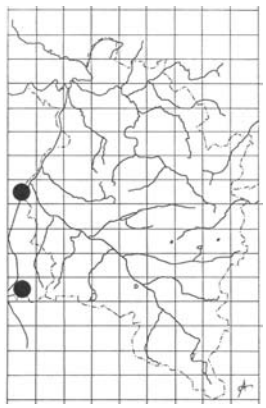
142. *Eupithecia icterata* (de VILLERS 1789)



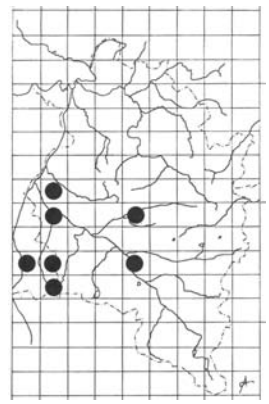
145. *Eupithecia impurata* (HÜBNER 1813)



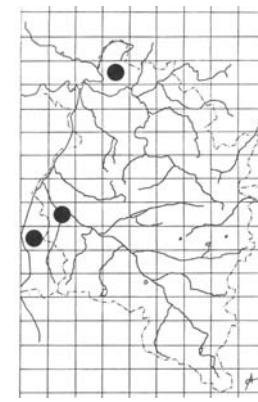
100. *Eupithecia indigata* (HÜBNER 1813)



83. *Eupithecia innotata* (HUFNAGEL 1767)

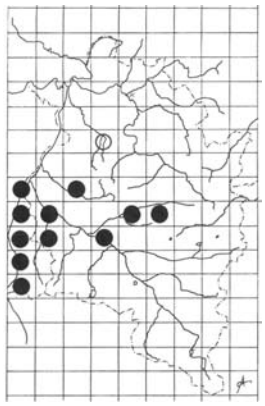


118. *Eupithecia intricata* (ZETTERSTEDT 1839)

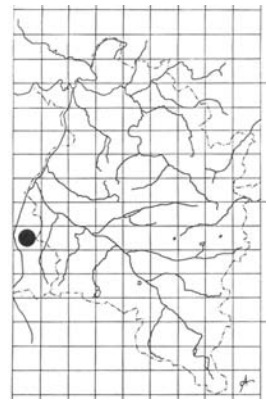


26. *Eupithecia inturbata* (HÜBNER 1817)

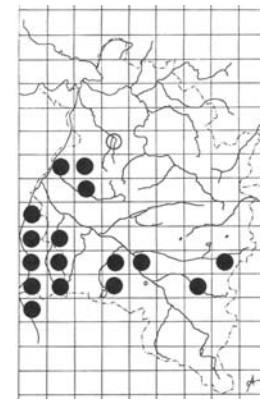
© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at



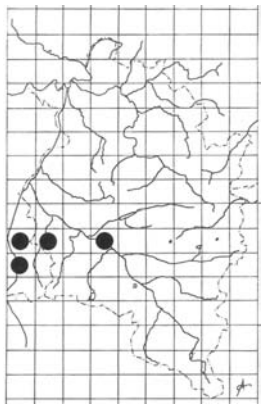
68. *Eupithecia lanceata* (HÜBNER 1825)



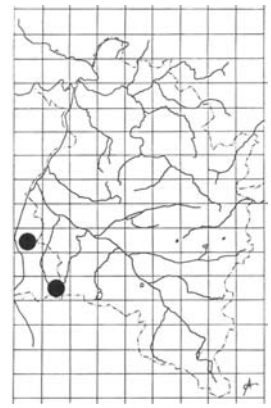
32. *Eupithecia laquaearia* HERRICH-SCHÄFFER 1848



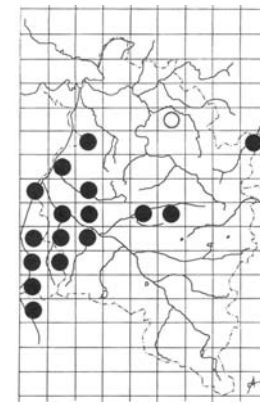
67. *Eupithecia lariciata* (FREYER 1841)



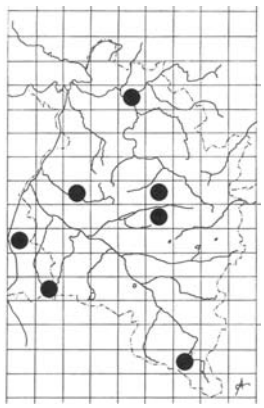
82. *Eupithecia nanata* (HÜBNER 1813)



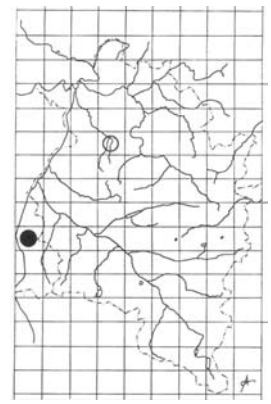
76. *Eupithecia pimpinellata* (HÜBNER 1813)



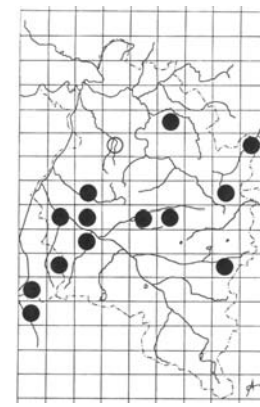
37. *Eupithecia plumbeolata* (HAWORTH 1809)



56. *Eupithecia pusillata* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775)

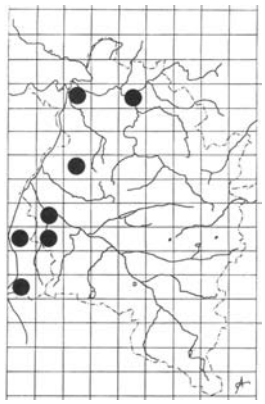


31. *Eupithecia pyreneata* MABILLE 1871

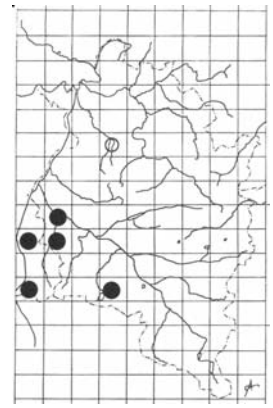


119. *Eupithecia satyrata* (HÜBNER 1813)

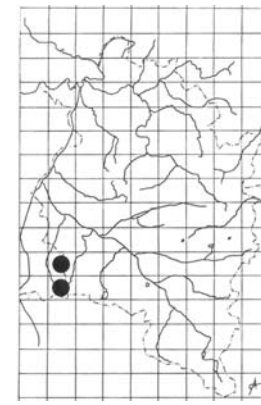
© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at



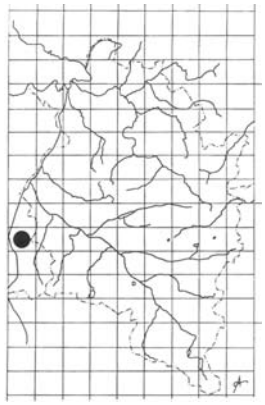
70. *Eupithecia selinata* HERRICH-SCHÄFFER 1861



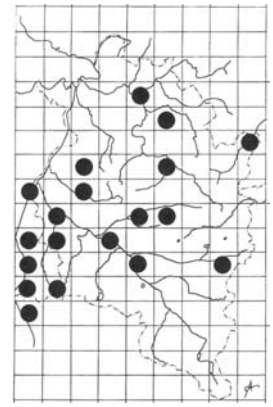
144. *Eupithecia semigraphata* BRUAND 1851



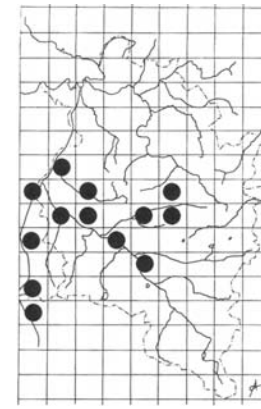
41. *Eupithecia silenata* (ASSMANN 1848)



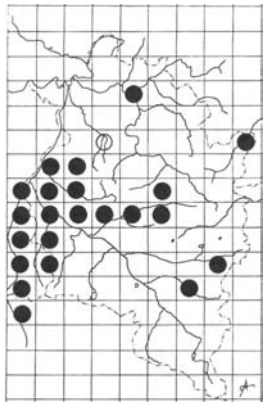
80. *Eupithecia sinuosaria* (EVERSMANN 1848)



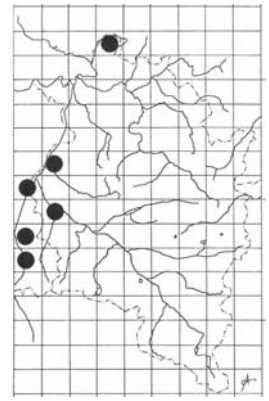
151. *Eupithecia subfuscata* (HAWORTH 1809)



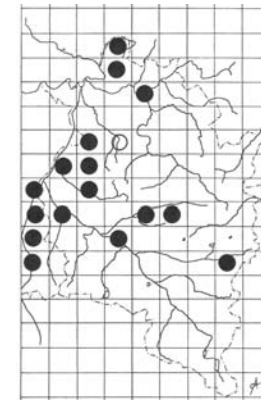
149. *Eupithecia subumbrata* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER 1775)



65. *Eupithecia tantillaria* BOISDUVAL 1840

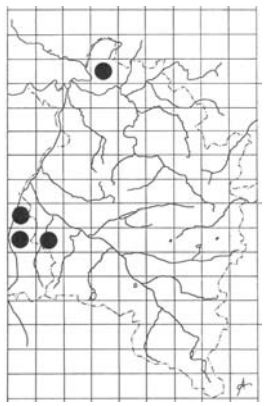


25. *Eupithecia tenuiata* (HÜBNER 1813)

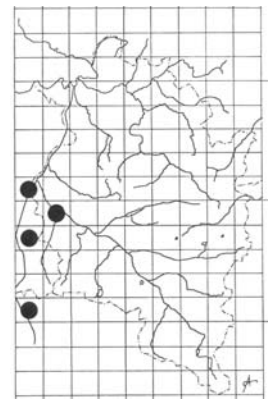


63. *Eupithecia tripunctaria* HERRICH-SCHÄFFER 1852

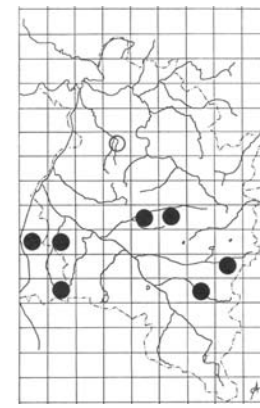
© Biologiezentrum Linz/Austria; download unter www.biologiezentrum.at



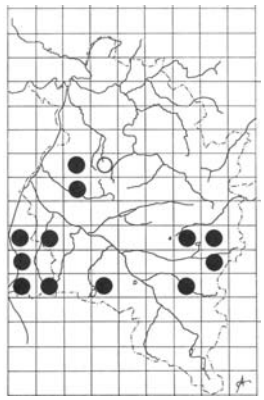
111. *Eupithecia trisignaria*
HERRICH-SCHÄFFER 1848



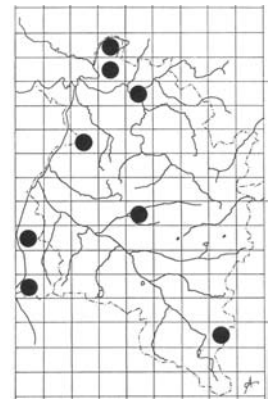
125. *Eupithecia valerianata*
(HÜBNER 1813)



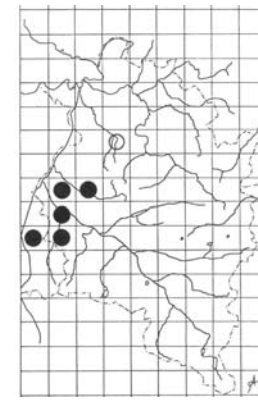
43. *Eupithecia venosata*
(FABRICIUS 1787)



115. *Eupithecia veratraria*
HERRICH-SCHÄFFER 1850



64. *Eupithecia virgaureata*
DOUBLEDAY 1861



127. *Eupithecia vulgata*
(HAWORTH 1809)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Linzer biologische Beiträge

Jahr/Year: 2012

Band/Volume: 0044_2

Autor(en)/Author(s): Aistleitner Eyjolf

Artikel/Article: Blütenspanner aus Vorarlberg, Austria occ., dem Fürstentum Liechtenstein und dem angrenzenden Graubünden (Lepidoptera, Geometridae, Eupitheciini) Zum Gedenken an den Vorarlberger Amateur-Entomologen Johann Battisti, 1898-1979 885-926